Hanwha Vision

NETZWERK-INTERCOM

Benutzerhandbuch

TID-A800

CE

Netzwerk-Intercom
Benutzerhandbuch

Copyright

©2026 Hanwha Vision Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Handelsmarke

Alle Marken in diesem Dokument sind registriert. Der Name dieses Produkts und andere Marken in diesem Handbuch gelten als eingetragenes Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.

Richtlinien

Alle Rechte dieses Dokuments sind vorbehalten. Unter keinen Umständen darf dieses Dokument reproduziert, verteilt oder ganz oder teilweise ohne ausdrückliche Genehmigung modifiziert werden.

Haftungsausschluss

Hanwha Vision ist bemüht, die Korrektheit Integrität des Inhaltes dieses Dokuments sicherzustellen, wird aber keine Garantie zur Verfügung gestellt. Die Verwendung dieses Dokuments und der darauffolgenden Ergebnisse erfolgt auf alleinige Verantwortung des Benutzers. Hanwha Vision behält sich das Recht vor, Änderungen der Dokumenteninhalte ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

※ **Design und technische Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.**

※ **Die initiale Administrator-ID ist "Administrator" und das Passwort sollte eingestellt werden, wenn Sie sich das erste Mal anmelden. Bitte ändern Sie das Passwort alle drei Monate um die persönlichen Daten zu schützen und Schaden infolge Datendiebstahl zu vermeiden. Beachten Sie bitte, der Benutzer ist für die Sicherheit und alle weiteren Probleme, die sich aus einem Missmanagment des Passworts ergeben verantwortlich.**

IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie sie auf.
3. Beachten Sie alle Warnungen.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Die verunreinigte Stelle auf der Produktoberfläche mit einem weichen, trockenen oder feuchten Tuch reinigen. (Keine Reinigungs- oder kosmetischen Mittel verwenden, die Alkohol, Lösungsmittel oder Ölbestandteile enthalten, da diese das Produkt deformieren oder schädigen können.)
7. Blockieren Sie keine Belüftungsöffnungen. Installieren Sie es gemäß den Herstelleranweisungen.
8. Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie beispielsweise von Radiatoren, Heizkörpern oder anderen Geräten (einschließlich Verstärkern), die Wärme erzeugen.
9. Bitte achten Sie darauf, die Schutzvorrichtung des gepolten bzw. geerdeten Steckers nicht zu beschädigen. Ein gepolter Stecker verfügt über zwei Stifte, von denen einer breiter als der andere ist. Ein geerdeter Stecker hat zwei Stifte und einen Erdungsstift. Der breite Stift oder der dritte Stift ist für Ihre Sicherheit vorgesehen. Wenn der vorgesehene Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, wenden Sie sich an einen Elektriker, um die veraltete Steckdose austauschen zu lassen.
10. Schützen Sie das Netzkabel so, dass nicht darauf getreten wird, und dass es insbesondere an den Steckern oder passenden Steckdosen bzw. der Stelle, an der das Kabel das Gerät verlässt, nicht abgeklemmt wird.
11. Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Zusatzgeräte/Zubehörteile.
12. Verwenden Sie für das Gerät nur Gestelle, Ständer, Stative, Konsolen und Tische, die vom Hersteller empfohlen oder in Verbindung mit dem Gerät verkauft werden. Bei Verwendung eines Transportwagens bewegen Sie das Gerät nur mit äußerster Vorsicht, um Verletzungen durch Umkippen zu vermeiden.



13. Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder längerer Abwesenheit vom Stromnetz.
14. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Kundendienstpersonal. Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät in irgendeiner Weise beschädigt wurde, wie zum Beispiel ein beschädigtes Netzkabel oder Stecker, verschüttete Flüssigkeiten oder Gegenstände, die in das Gerät gefallen sind, das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, nicht normal funktioniert oder fallen gelassen wurde.
15. Dieses Produkt ist dazu bestimmt, mit einer zugelassenen Netzteil verwendet zu werden, das mit „Klasse 2“ oder „LPS“ oder „PS2“ gekennzeichnet ist und mit 12 V DC, 1,77 A / PoE(48 V DC), 0,27 A bemessen ist.
16. Dieses Produkt soll mit Isolationsstrom verwendet werden.
17. Übermäßige Kraft bei der Montage des Produkts kann zu einer Beschädigung und Fehlfunktion des Intercom führen.
    Wenn Sie das Intercom mit nicht konformen Werkzeugen gewaltsam installieren, kann das Intercom beschädigt werden.
18. Stellen Sie das Produkt nicht an Orten auf, an denen chemische Stoffe oder Ölnebel vorhanden sind oder entstehen können. Da Speiseöle wie Sojaöl das Produkt beschädigen oder verwerfen können, darf das Produkt nicht in der Küche oder in der Nähe des Küchentisches installiert werden.
    Dies kann zu Schäden am Produkt führen.
19. Achten Sie beim Einbau des Produkts darauf, dass die Oberfläche des Produkts nicht mit chemischer Substanz gefärbt wird.
    Einige chemische Lösungsmittel wie Reiniger oder Klebstoffe können schwere Schäden an der Oberfläche des Produkts verursachen.
20. Wenn Sie das Produkt in einer nicht empfohlene Weise installieren oder demontieren, können die Produktionsfunktionen / Leistung nicht garantiert werden.
    Installieren Sie das Produkt unter “Installation und Anschluss (Installation and connection)” in der Bedienungsanleitung.
21. Installation oder Verwendung des Produkts ins Wasser kann zu ernsthaften Schäden am Produkt führen.
22. Auch wenn eine schnelle Temperaturänderung Frost in der Kuppel erzeugen könnte, gibt es kein Problem mit dem Video.
23. Dieses Gerät wurde mit einem STP-Kabel verifiziert. Die Verwendung einer geeigneten GND-Erdung und einem STP-Kabel wird empfohlen, um Ihr Produkt und Eigentum effektiv gegen Überspannung, Blitzschlag und Kommunikationsunterbrechung zu schützen.
24. Die Betriebstemperatur des Produkts beträgt -40 °C bis +55 °C (–40 °F ~ +131 °F).

WARNUNG

SETZEN SIE DIESES GERÄT NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUS, UM DIE GEFAHR EINES BRANDS ODER ELEKTROSCHOCKS ZU REDUZIEREN. STECKEN SIE KEINE METALLGEGENSTÄNDE DURCH DIE BELÜFTUNGSSCHLITZE ODER ANDERE ÖFFNUNGEN DER AUSRÜSTUNG.

Schützen Sie das Gerät vor Flüssigkeitsspritzern und Tropfen. Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Behälter auf dem Gerät ab (z. B. Vasen).

Zur Vermeidung von Verletzungen muss das Gerät gemäß der Montageanleitung sicher an der Wand oder Decken befestigt werden.

VORSICHT



ERKLÄRUNG DER GRAPHISCHEN SYMBOLE



Das Blitzsymbol im gleichseitigen Dreieck warnt den Benutzer davor, dass im Inneren des Produkts nicht isolierte, „gefährliche Spannungen“ anliegen. Dies kann zu einem elektrischen Schlag führen und stellt eine ernsthafte Verletzungsgefahr dar.



Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll Benutzer darauf hinweisen, dass die zum Lieferumfang des Produkts gehörende Dokumentation wichtige Bedienungs- und Instandhaltungsanweisungen (Reparaturanweisungen) enthält.

Klasse I nbauart

Ein Gerät der KLASSE I sollte nur an einen NETZ-Anschluss mit Schutzerdung angeschlossen werden.

Akku

Akkus (Akkusatz oder eingelegter Akku) dürfen keiner extremen Hitze, z. B. Sonneneinstrahlung, Feuer oder Ähnlichem, ausgesetzt werden.

Die Batterie kann nicht ersetzt werden.

Verhinderung von Batteriefehlanwendung

- Achten Sie darauf, nicht den falschen Batterietyp einzulegen und zu verwenden.
- Aufgrund von Explosionsgefahr darf die Batterie nicht mechanisch zerkleinert oder aufgeschnitten werden.
- Lassen Sie die Batterie nicht in einer Umgebung mit hoher Temperatur zurück.
- Lassen Sie die Batterie nicht in einer Umgebung mit niedrigem Druck zurück.

Trennung des Geräts

Trennen Sie den Hauptstecker vom Gerät, wenn dieser beschädigt ist. Und wenden Sie sich bitte für die Reparatur an einen Fachmann in Ihrer Nähe.

Außerhalb der USA könnte ein HAR-Code verwendet werden. Eine Fachwerkstatt wird mit Zubehör einer Fachwerkstatt beauftragt.

ACHTUNG

Diese Hinweise zur Wartung und Reparatur gelten nur für qualifiziertes Kundendienstpersonal. Um die Gefahr von Stromschlägen zu verringern, führen Sie nur die Reparaturen aus, die in der Bedienungsanleitung enthalten sind. Überlassen Sie alle weiterführenden Reparaturarbeiten qualifiziertem Personal.

Bitte verwenden Sie die Eingangsleistung nur mit einem Intercom, andere Geräte dürfen nicht angeschlossen werden.

Vor dem Anschluss des Versorgungs-Klemmenblocks muss zuerst der Netzstecker aus der Steckdose entfernt werden.

Der ITE darf nur mit PoE Netzwerken und ohne Routing zur äußeren Anlage verbunden werden.

Lesen Sie die folgenden empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen sorgfältig durch.

- Stellen sie das Gerät nicht auf eine unebene Fläche.
- Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung aus, stellen Sie es nicht in der Nähe von Heizgeräten oder in sehr kalten Bereichen auf.
- Das Gerät nicht in der Nähe von leitendem Material aufstellen.
- Versuchen Sie auf keinen Fall, selbst Reparaturarbeiten auszuführen.
- Stellen Sie kein Glas Wasser auf das Produkt.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe einer magnetischen Quelle auf.
- Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Bei der Montage/Demontage des Intercom Schutzhandschuhe tragen.
  Die hohe Temperatur der Produktoberfläche könnte zu Verbrennungen führen.

Das Benutzerhandbuch ist ein Anleitungsbuch zur Art der Verwendung von Produkten.

Die Verwendungshinweise im Handbuch bedeuten folgendes.

- Referenz : Im Falle einer weiterleitenden Information als Hilfe bei der Produktverwendung
- Hinweis : Wenn die Möglichkeit besteht, dass Güter oder Menschen durch das Nichtbefolgen der Anleitung zu Schaden kommen

※ Bitte lesen Sie das vorliegende Benutzerhandbuch zur eigenen Sicherheit vor der Verwendung von Gütern sorgfältig durch, und heben Sie es an einem sicheren Ort auf.

Wir garantieren nicht für die Qualität von Produkten von Drittanbietern (z.B. Objektive, Zubehör), die Sie separat kaufen.

In bestimmten Installationsumgebungen kann es zu Störungen der Funkkommunikation kommen. Wenn eine Störung von elektromagnetischen Wellen zwischen dem Produkt und einem Funkkommunikationsgerät auftritt, wird empfohlen, einen gewissen Abstand zwischen den beiden einzuhalten oder die Richtung der Empfangsantenne zu ändern.

INHALTE

ÜBERSICHT 3

3 Important Safety Instructions
6 Empfohlene PC-Spezifikationen
6 Empfohlene Technische Daten Für MICRO SD/SDHC/SDXC Speicherkarten
6 Empfohlene Sip-Integration (VoIP, Peer-to-Peer, SIP/PBX)
6 Empfohlene NAS-Spezifikationen
7 Lieferumfang
8 Optionales Zubehör für die Installation
9 Auf einen Blick

INSTALLATION & VERBINDUNG 11

11 Installation
16 So verwenden Sie den SIP-Videoanruf
18 Anschluss an Andere Geräte

NETZWERKVERBINDUNG UND KONFIGURATION 26

26 Direkter Anschluss des Produkts an das Lokale Netzwerk (LAN)
26 Anschluss des Produkts direkt an ein DHCP-basiertes DSL-/Kabel-Modem
27 Verwendung von ConfigPro
27 Starten eines Servers
27 Automatische Suche der Kamera
27 Konfigurieren der IP-Adresse
29 Manuelles Registrierung der Kamera
29 Automatische Konfiguration der IP
29 Portbereichweiterleitung Konfigurieren (Port Mapping)
30 Von Einem Gemeinsamen Lokalen PC Eine Verbindung zu der Kamera Herstellen
30 Von Einem Entfernten PC eine Verbindung zu der Kamera über das Internet Herstellen

WEB VIEWER 31

31 Anschluss des Produkts
32 Passworteinstellung
32 Anmelden
32 Intercom Web Viewer-Einstellung

ANHANG 33

33 Fehlersuche

EMPFOHLENE PC-SPEZIFIKATIONEN

- CPU : Intel(R) Core(TM) i7 3.4 GHz oder höher
- RAM : 8G oder höher
- Empfohlener Browser: Chrome
- Unterstützte Browser: Chrome, Safari, Firefox, MS Edge(chromium based)
- Unterstützte Betriebssystem : Windows, Mac, Linux, Android, iOS, Chrome
- Verifikationsumgebung
  - Windows 10: Chrome neueste Version, Firefox neueste Version, MS Edge neueste Version
  - Mac neueste Version und unterstützte Version
    Ref.) https://en.wikipedia.org/wiki/MacOS

※ Die Video-Wiedergabeleistung des Web Viewer hängt von der Leistung der CPU und GPU des Benutzers ab.

EMPFOHLENE TECHNISCHE DATEN FÜR MICRO SD/SDHC/SDXC SPEICHERKARTEN

- Hanwha Vision-Speicherkarte: SPP-E128G, SPP-E256G, SPP-E512G, SPP-E10T
- Empfohlene Kapazität : 16GB bis 1 TB (MLC-Typ empfohlen)
- Empfohlene(r) Hersteller/Produkttyp:
  - SanDisk / High Endurance, MAX ENDURANCE
  - Western Digital / Purple QD101
  - Transcend / High Endurance

EMPFOHLENE SIP-INTEGRATION (VOIP, PEER-TO-PEER, SIP/PBX)

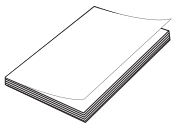
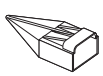
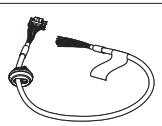
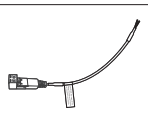
- Getestet mit Grandstream-Produkten.

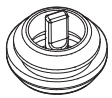
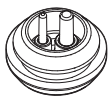
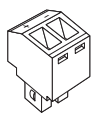
EMPFOHLENE NAS-SPEZIFIKATIONEN

- Empfohlene Kapazität : 200GB oder mehr wird empfohlen.
- Für dieses Intercom wird empfohlen, ein NAS mit folgenden Hersteller-Spezifikationen zu verwenden.
  Empfohlene Produkte : QNAP NAS, Synology NAS

LIEFERUMFANG

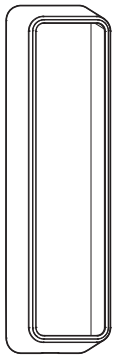
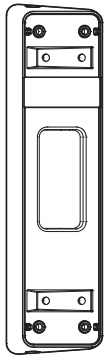
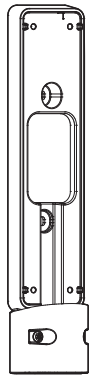
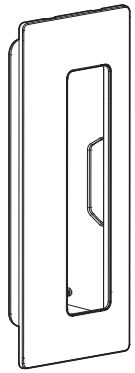
Überprüfen, ob das Produktpaket das Intercom und alle Zubehörteile enthält.
(Da in jedem Vertriebsland die Zubehörteile nicht die gleichen sind.)

Produktdesign	Bezeichnung	Menge	Beschreibung
	Intercom	1	
	Kurzanleitung (Optional)	1	
	Torx L-Schlüssel	1	Zum Entfernen/Befestigen der Befestigungsplatte
	Kappen-Installierer	1	Zum Anschluss des RJ45-Kabels verwendet
	Alarmkabel	1	Zum Verbinden mit einem Alarm
	Netzkabel	1	Zum Anschluss des Versorgungs-Klemmenblocks verwendet

Produktdesign	Bezeichnung	Menge	Beschreibung
	Kabeldurchführung	1	Extra Kabeldurchführung für die Installation des Netzwerkkabels.
		1	Extra cable bushing to connect to power and alarm terminal blocks
	Netzklemmleiste	1	Im Versorgungs-Port eingesteckt (12 V DC)

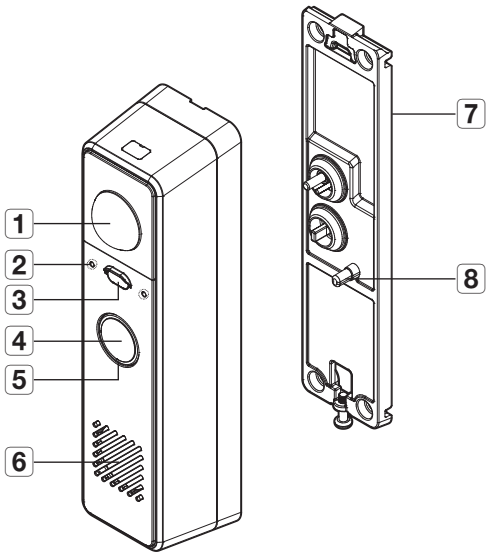
OPTIONALES ZUBEHÖR FÜR DIE INSTALLATION

Sie können optional verfügbares Zubehör kaufen.

Produkttyp	Abdeckhaut	Neigungsbefestigung	Installationsdose	Bündige Befestigung
Modellname	SBC-1990W (weiß)	SBS-1990TM	SBS-1990B	SHS-1990F
				

AUF EINEN BLICK

Aufbau



Bezeichnung	Beschreibung
1 Objektiv	Kameraobjektiv für das Intercom.
2 Eingebautes Mikrofon	Eingebautes Mikrofon nimmt Geräusche auf.
3 Weiße LED	Dient als Zusatzlicht zur Beleuchtung der Umgebung bei Anrufen und Veranstaltungen.
4 Anruftaste	Die Anruftaste für den Anruf.
5 LED-Statusanzeige	Die LED-Anzeige zeigt den Betriebsstatus farblich an. *
6 Lautsprecher	Geben das vom angeschlossenen Gerät übertragene Audiosignal aus.
7 Montageplatte	Die Befestigungsplatte für den Einbau.
8 Manipulations-Schalter-Unterdrücker	Mit Hilfe des Manipulations-Schalters kann erkannt werden, ob das Produkt irgendwie getrennt wird.

*** LED-Status**

Die LED-Anzeige zeigt den Betriebsstatus farblich an.

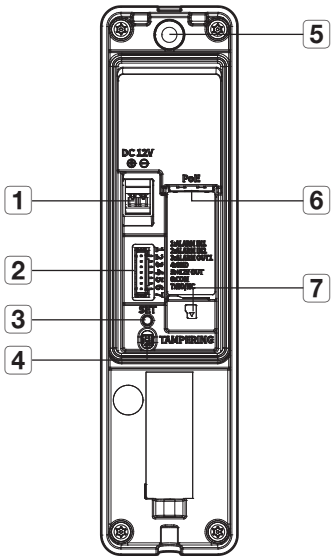
Siehe die Tabelle unten für eine detaillierte Bedeutung der LED-Anzeige.

Farbe	Typ	Status
Blau	Dauerhaft	Idle
Blau	Blinken	Druck auf Anruftaste und warten auf Anruf
Blau	Langsam blinken	Anrufen
Grün	Dauerhaft	Relais-Aktivierung
Rot/Orange	Dauerhaft	Booten der Gegensprechanlage
Rot	Blinken	Kommunikationsfehler
Weiß	Dauerhaft	Firmware-Aktualisierung

* Im Registrierungsmodus des Cloud-Dienstes

Farbe	Typ	Status
Bernstein	Langsam blinken	Verbindung in Arbeit
Grün	Langsam blinken	Verbindung abgeschlossen Warten auf Geräteanspruch
Grün	Dauerhaft	Geräteanforderung abgeschlossen (LED aus nach 5 Minuten)
Rot	Dauerhaft	Verbindung fehlgeschlagen
Rot	Blinken	Kommunikationsfehler
Weiß	Dauerhaft	Firmware-Aktualisierung

Innerhalb



Bezeichnung	Beschreibung
1 Versorgungs-Port (12 V DC)	Port für den Versorgungs-Klemmenblock.
2 Alarmkabel-Port	Zum Anschluss der Alarmeingangs-/-ausgangsgeräte einschließlich elektrischer Türschlösser verwendet.

Pin	Kennzeichnung	Beschreibung
1	ALARM IN 1	Digitaler Alarmeingang 1
2	ALARM IN 2	Digitaler Alarmeingang 2
3	ALARM OUT 1	Digitaler Alarmausgang 1
4	GND	Ein Erder, der mit Alarmeingang 1 (Pin 1), 2 (Pin 2), Alarmausgang 2 (Pin 7) oder Common (Pin 6) verwendet wird
5	12V OUT	Ein positiver 12-V-Gleichstromausgang, der in verschiedenen E/A-Konfigurationen verwendet werden kann, wenn die Sprechanlage mit einer externen 12-V-Gleichstromversorgung betrieben wird. Bei Stromversorgung über PoE ist Pin 5 inaktiv.
6	COM	Ein allgemeiner Pin, der in verschiedenen Konfigurationen mit dem Alarmausgang 2 (Pin 7) verwendet wird
7	NO/NC (ALARMAUSGANG 2)	Alarmausgang 2 (Pin 7) wird als potentialfreier Kontakt verwendet.

* Schaltpläne finden Sie auf den Seiten 19–25.

Bezeichnung	Beschreibung
3 SET-Taste	Halten Sie die SET-Taste etwa 5 Sekunden lang gedrückt, um die Einstellungen der Gegensprechanlage auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen und das Gerät neu zu starten. ! Wenn das Intercom zurückgesetzt wird, werden die Netzwerkeinstellungen so angepasst, dass DHCP aktiviert werden kann. Wenn im Netzwerk kein DHCP-Server vorhanden ist, muss das Programm Device Manager ausgeführt werden, um die grundlegenden Netzwerkeinstellungen, wie IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway, etc. zu ändern, bevor es möglich ist, sich mit dem Netzwerk zu verbinden.
	Drücken Sie die SET-Taste dreimal innerhalb von 6 Sekunden, um den Registrierungsmodus für den Cloud-Dienst zu starten.
4 Manipulations-Schalter	Sensor-Modul, das einen Alarm auslöst, wenn das Gerät physikalisch beschädigt oder gestohlen wird. Um die Funktion zu verwenden, muss <Manipulations-Schalter> im Menü Einstellungen des Web Viewer aktiviert sein.
5 Gore-Gewebe	Wasserdichtes/feuchtigkeitsbeständiges Gewebe für die Löcher, an denen das Gewebe befestigt wird. ! Diese niemals entfernen, da es ein wasserdichtes Gewebe ist.
6 Netzwerkanschluss	Dient zum Anschluss des PoE oder Ethernet Kabels für die Netzwerkverbindung.
7 Micro SD-Karten-Einschub	Fach für die Micro SD-Speicherkarte.

INSTALLATION

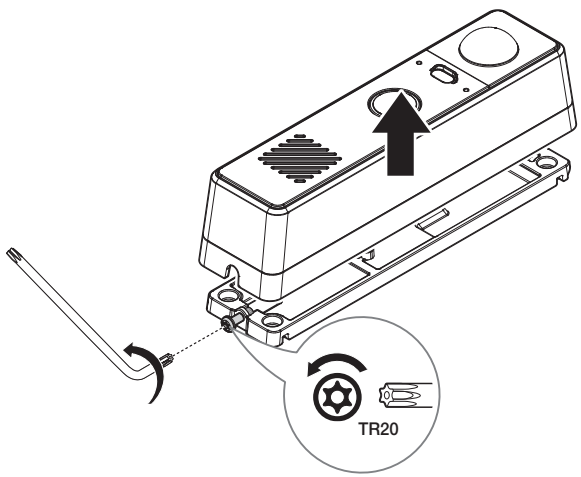
Bevor Sie mit der Installation beginnen

Lesen Sie unbedingt die folgenden Anweisungen, bevor Sie das Intercom installieren:

- Wählen Sie einen Montageort, der mindestens das 5-fache Gewicht des Intercom tragen kann.
- Verklemmte Kabel oder ein abgelöster Kabelschutz können zu Schäden an dem Produkt und Brandgefahr führen.
- Halten Sie aus Sicherheitsgründen andere Personen von dem Ort der Kamerainstallation fern. Achten Sie darauf, dass sich in der Nähe der Kamerainstallation keine Gegenstände des Personals befinden.
- Wenn das Produkt mit übermäßigem Kraftaufwand installiert wird, kann dies zu Schäden am Intercom aufgrund von Fehlfunktionen führen. Das Erzwingen der Montage mit nicht-konformen Werkzeugen kann das Produkt beschädigen.

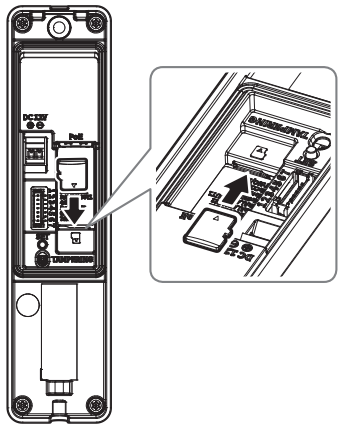
Demontage

1. Mit dem mitgelieferten Torx L-Schlüssel die Schrauben an der Unterseite des Produkts gegen den Uhrzeigersinn drehen und die Befestigungsplatte lösen.



Einlegen einer Micro SD-Karte

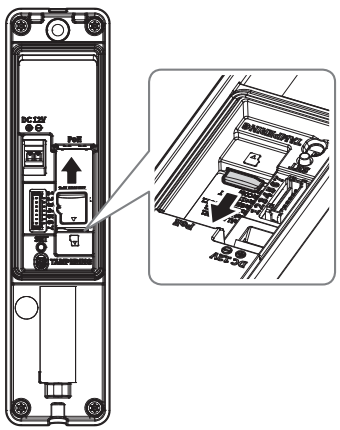
Die Micro SD-Karte in den Micro SD-Karten-Einschub am Intercom in Pfeilrichtung einsetzen.



- Vor dem Einbau des Intercom sollte die Micro SD-Karte eingesetzt werden während Stromquelle und Gehäuse getrennt sind.
- Nicht mit Gewalt in falscher Richtung einsetzen. Dies kann Ihre Micro SD-Karte und Ihr Produkt beschädigen.
- Bei Regen oder hoher Luftfeuchtigkeit empfiehlt es sich nicht, die Micro-SD-Karte einzulegen oder zu entfernen.
- Der Ausbau des Produktdeckels sollte innerhalb von 5 Minuten abgeschlossen sein, sonst besteht die Gefahr der Innenkondensation von Tau.
- Stellen Sie sicher, dass die SD-Karte beim vollständigen Einschieben einrastet und fest sitzt.
  Wenn die SD-Karte nicht vollständig eingesetzt ist, wird sie möglicherweise nicht korrekt erkannt.

Herausnehmen einer Micro SD-Karte

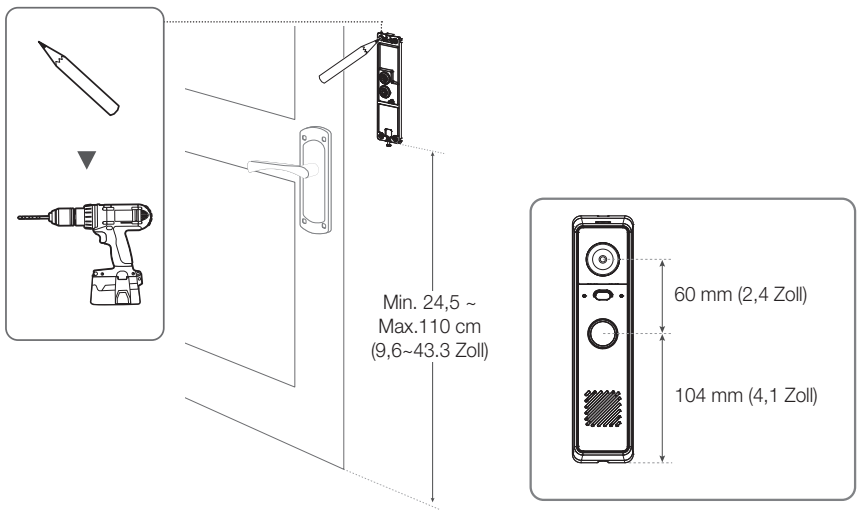
Drücken Sie leicht am ungeschützten Ende der Speicherkarte, wie im Schaubild zu sehen, um die Micro-SD-Karte aus dem Steckplatz auszuwerfen.

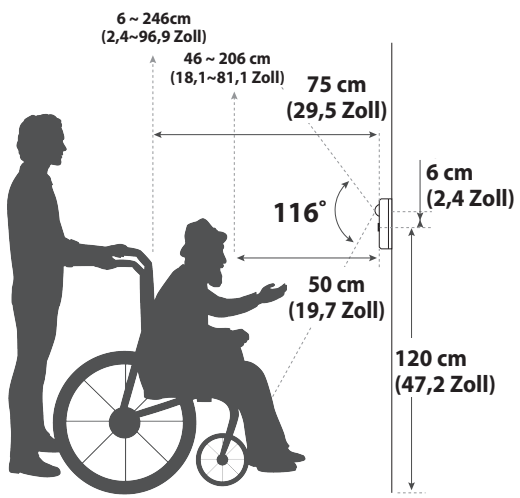


- Vor dem Entfernen der Micro SD-Karte in <**Setup (** ⚙ **)**> - <**Ereignis**> - <**Speicher**> das Gerät auf <**Aus**> setzen und die Schaltfläche [**Anwenden**] drücken und das Intercom ausschalten.
- Wenn das Intercom ausgeschaltet oder die Micro SD-Karte, die Daten enthält, entfernt wird, können die Daten verloren gehen oder beschädigt werden.

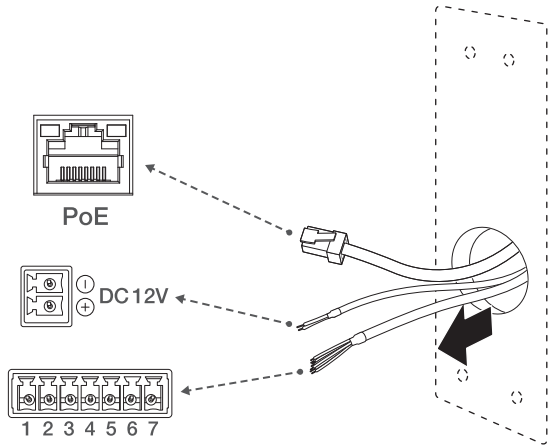
Montage des Intercom an der Wand

1. Die Schablone an der gewünschten Stelle unter Berücksichtigung der unten gezeigten empfohlenen Höhe anbringen und dann die Löcher für die Verdrahtung und die Montageschrauben bohren.

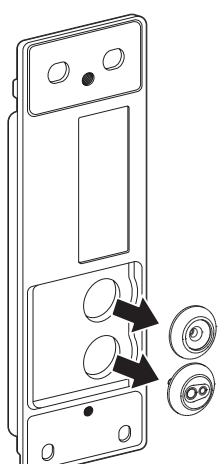




2. Führen Sie das Alarm-/Stromkabel und das Netzwerkkabel durch das Loch.



3. Die Kabeldurchführung von der Befestigungsplatte entfernen.

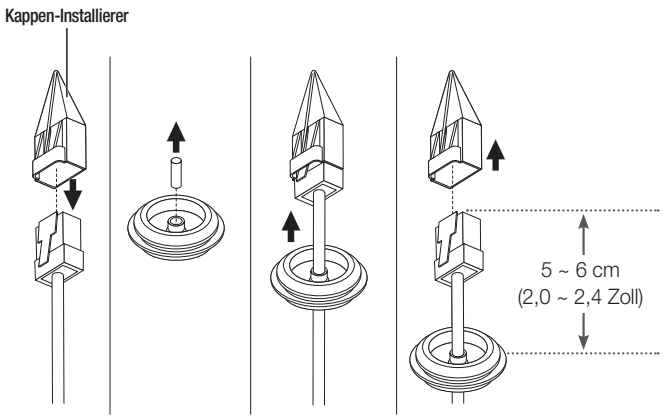


[Montage des Netzwerkkabels]

- Der Durchmesser des Netzwerkkabels ist Ø5 ~ 6,5.

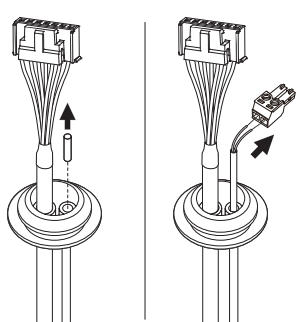
4. Das Spritzteil der entfernten Kabeldurchführung abziehen.

5. Den Kappen-Installierer verwenden, um das Netzwerkkabel durch die Kabeldurchführung zu führen.



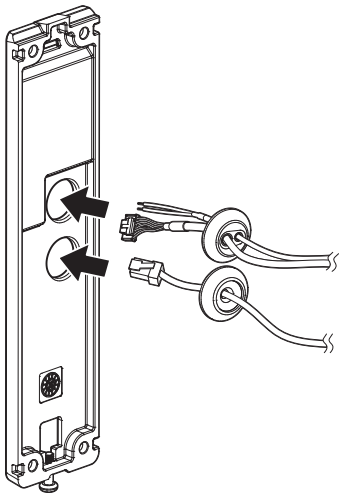
[Montage der Versorgungs- und Alarm-I/O-Kabel]

6. (Bei Verwendung von 12 V Gleichstrom) Führen Sie das Netzkabel durch das kleine Loch in der Kabeldurchführung und schließen Sie es an die mitgelieferte Klemmleiste an.

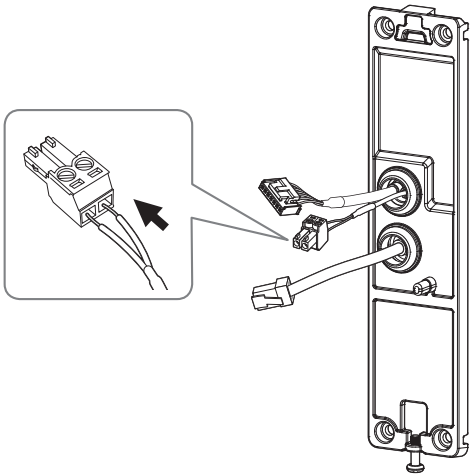


- Wenn der Versorgungseingang nur mit PoE verbunden ist, den extrudierten Teil des kleinen Lochs in der Kabeldurchführung nicht abreißen.
- Die zusammen gelieferten DC-Versorgungs- und Alarmkabel müssen verwendet werden.

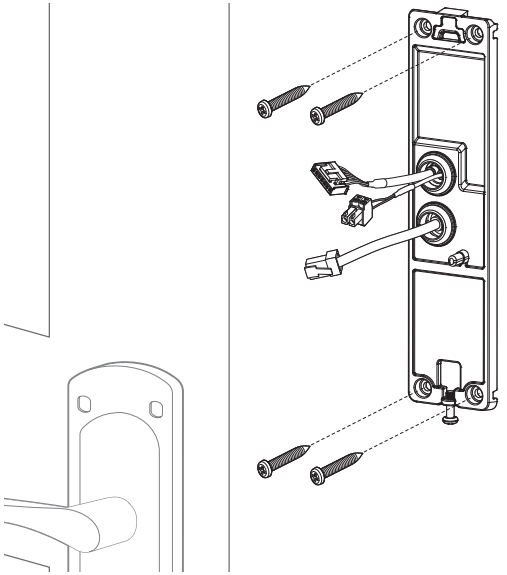
7. Stecken Sie die Buchse des Alarmkabels in das obere Loch der Montageplatte und die Buchse des Netzwerkkabels in das untere Loch.



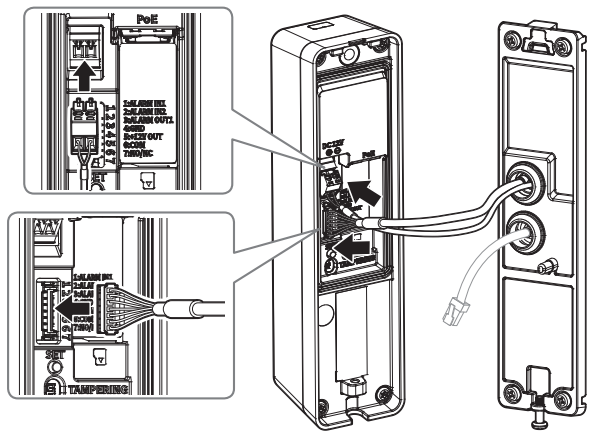
8. Schließen Sie die Netzanschlussklemme an das Netzkabel an.



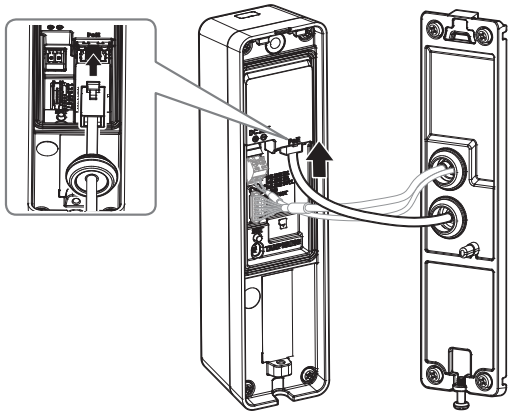
9. Die Befestigungsplatte mit den entsprechenden Schrauben befestigen. (M4.5xL50).



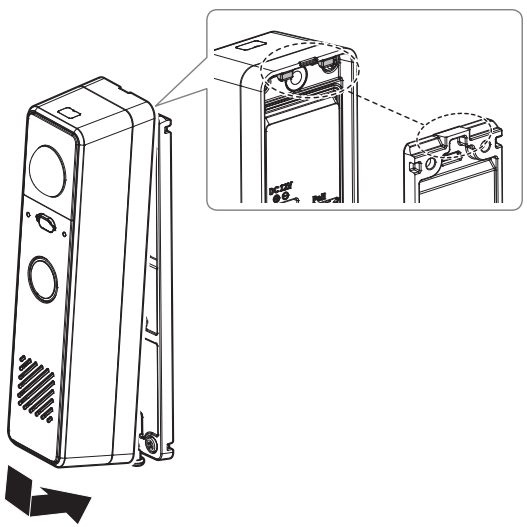
10. Die Alarm- und Versorgungs-Klemmenblöcke mit den entsprechenden Ports verbinden.



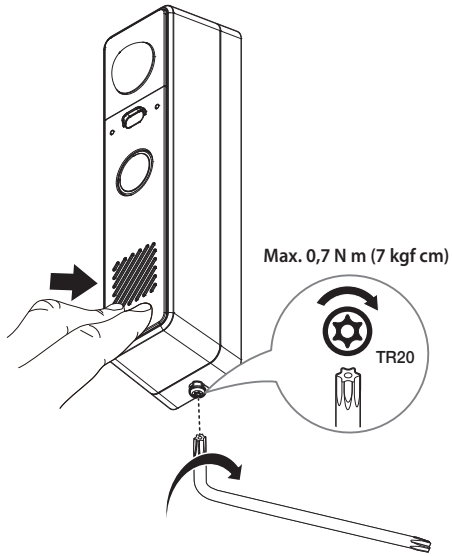
11. Das Netzwerkkabel mit dem Netzwerk-Port verbinden.



12. Das Kameragehäuse mit der Befestigungsplatte verbinden.



13. Die Schraube anziehen, während Sie auf das Unterteil des Kameragehäuses drücken.



SO VERWENDEN SIE DEN SIP-VIDEOANRUF

Um die SIP-Videoanruf-Funktion mit dem Intercom zu verwenden, müssen folgende vier Einstellungen erfolgen.

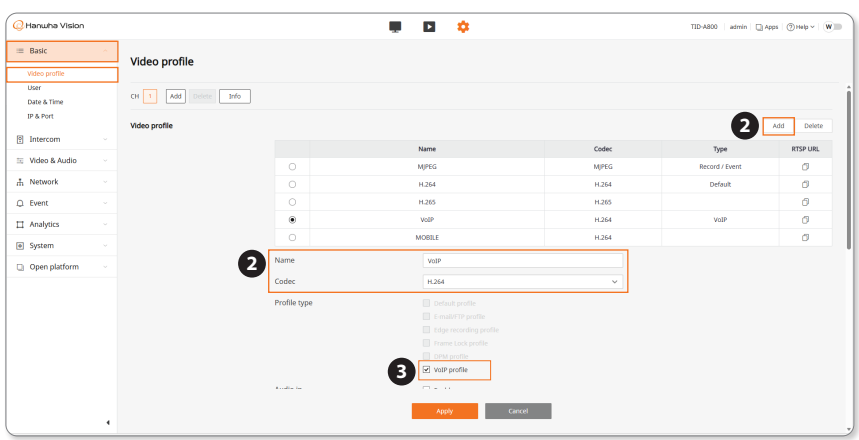
Wenn eines davon nicht eingestellt wird, kann die SIP-Videoanruf-Funktion nicht verwendet werden. Sobald alle Konfiguration erfolgt sind, den Videoanruf testen, um sicherzustellen, dass das System ordentlich funktioniert.

Erforderliche Einstellungen

- VoIP-Video-Profil-Registrierung
- SIP-Aktivierung
- Konto-Registrierung
- Empfänger-Registrierung

Registrieren eines VoIP-Profils

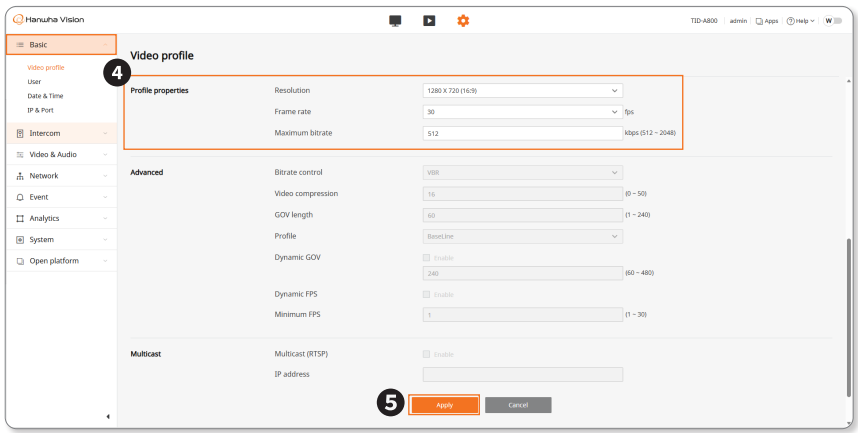
1. Die IP-Adresse des Intercom in die Adressleiste des Browsers eingeben.
2. Gehen Sie zu <**Einstellungen** (⚙)> - <**Basic**> - <**Video Profile(Video profil)**> und klicken Sie auf die Schaltfläche [**Add(Hinzufügen)**], um ein VoIP-Video-Profil hinzuzufügen.
3. Prüfen Sie das <**VoIP profile(VoIP-Profil)**> in <**Profile type(Profiltyp)**>.



4. Stellen Sie die drei Elemente in <**Profile properties(Profil Einstellung)**> entsprechend den Spezifikationen des Client-Geräts ein, um sich zu verbinden.

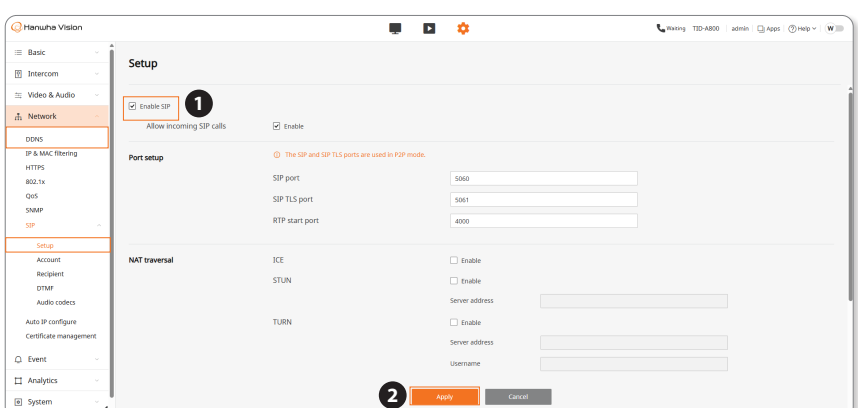
> ■ Wenn der eingestellte Wert vom Client-Gerät nicht unterstützt wird (z. B. Video-Telefon), kann es sein, dass der Video-Feed vom Intercom nicht empfangen wird. Deswegen müssen die Spezifikationen des relevanten Geräts vor der Inbetriebnahme überprüft werden.

5. Auf die Schaltfläche [**Apply(Anwenden)**] unten am Bildschirm drücken, um das Setup abzuschließen.



Aktivieren der SIP-Funktion

1. Gehen Sie zu <**Einstellungen** (⚙)> - <**Network(Netzwerk)**> - <**SIP**> - <**Setup**> und aktivieren Sie das Kontrollkästchen <**Enable SIP(SIP aktivieren**)>.
2. Auf die Schaltfläche [**Apply(Anwenden)**] unten am Bildschirm drücken, um das Setup abzuschließen.

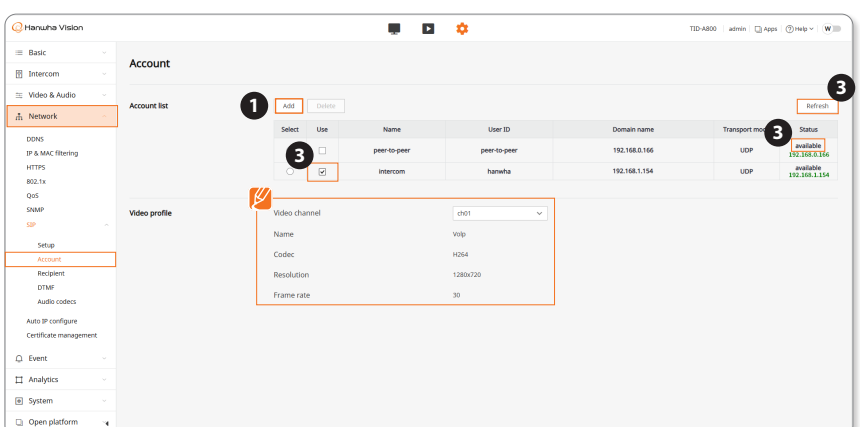


Registrieren eines Kontos

1. Gehen Sie zu <**Einrichtung(⚙)**> - <**Network (Netzwerk)**> - <**SIP**> - <**Account (Konten)**> - <**Account list (Kontoliste)**> und klicken Sie auf die Schaltfläche [**Add (Hinzufügen)**].
2. Geben Sie im Dialogfeld <**Add account (Konto hinzufügen)**> die Kontoinformationen ein und klicken Sie auf [**OK**].
3. Markieren Sie das Kontrollkästchen <**Use(Verwenden)**> des registrierten Kontos in der Liste.
   - Klicken Sie auf die Schaltfläche [**Refresh(Aktualisieren)**] in der Liste, um zu überprüfen, ob <> zu <**Available(Verfügbar)**> wechselt.



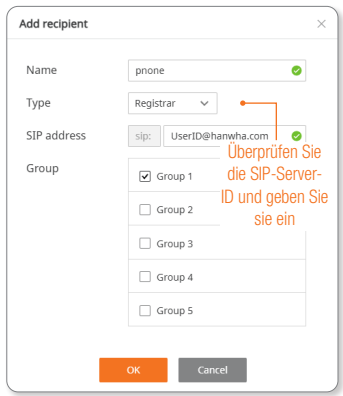
- Nach dem Klicken auf die Schaltfläche [**Refresh(Aktualisieren)**] kann es je nach Server-Netzwerk-Umgebung mehrere Sekunden dauern, bis es wirksam wird.
- <**Unavailable(Nicht verfügbar**> wird für <**Status**> angezeigt, wenn ID, PW oder Server-IP falsch eingegeben sind.
- Für eine detailliertere Beschreibung dieser Begriffe, siehe <? **Hilfe**> des Web Viewer.

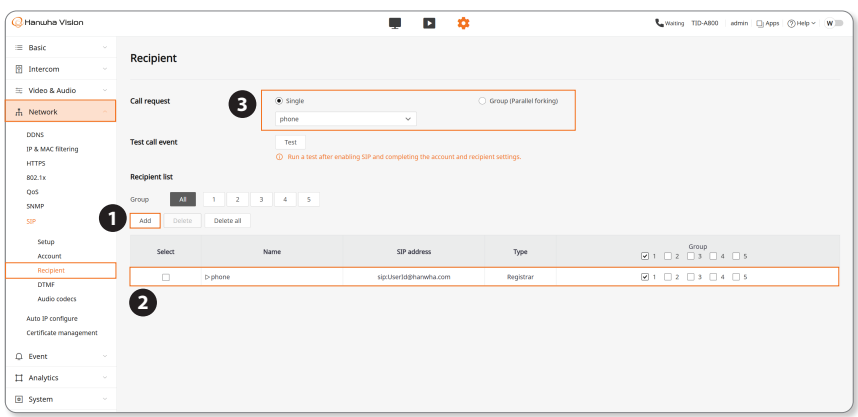


- Wenn Sie die VoIP-Profil-Informationen im Feld <Video Profile(Video profil)> nicht sehen, siehe „Registrieren eines VoIP-Video-Profils“ auf Seite 16.

Registrieren eines Empfängers

1. Gehen Sie zu <**Einrichtung(⚙)**> - <**Network (Netzwerk)**> - <**SIP**> -<**Recipient (Empfänger)**> - <**Recipient List (Empfängerliste)**> und klicken Sie auf die Schaltfläche [**Add (Hinzufügen)**].
2. Geben Sie im Dialogfeld <**Add recipient (Empfänger hinzufügen)**> die Kontoinformationen ein und klicken Sie auf [**OK**].
3. Wählen Sie aus den registrierten Empfängern in <**Call request(Anrufanfrage)**>.



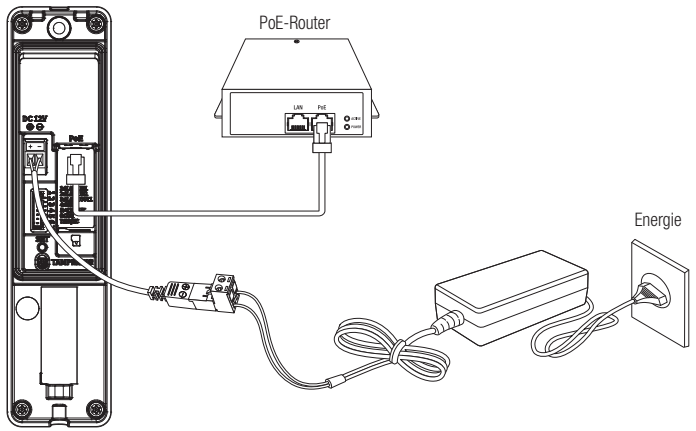


Testen eines Videoanrufs

Sobald alle vier eingestellt sind, auf die Anruftaste am Intercom drücken, um zu sehen, ob ein Videoanruf erfolgreich durchgeführt werden kann.

- Das Intercom und das Gerät, das zum Senden und Empfangen von Videoanrufen verwendet werden soll (VoIP-Telefon), müssen bereits eingerichtet und mit dem Server verbunden sein.

ANSCHLUSS AN ANDERE GERÄTE



- Der Testmonitor-Ausgangsanschluss des Produkts dient der einfacheren Installation und wird nicht für Überwachungszwecke empfohlen.

Ethernet-Verbindung

Verbinden Sie das Ethernetkabel mit dem lokalen Netzwerk oder dem Internet.

Antrieb und Netzwerkbetrieb

Das PoE-Gerät mit dem PoE-Port des Intercom verbinden.

- Verbinden und verwenden Sie einen PoE-fähigen Router.
- Wenn Sie eine Verbindung über einen PoE-fähigen Router herstellen, benötigen Sie kein separates Stromkabel, um ihn einzuschalten.
- Verwenden Sie ein PoE-Gerät, das der Norm IEEE 802.3af entspricht.

Stromversorgung.

Mit dem Schraubendreher jede Leitung (+, –) des Versorgungskabels an den entsprechenden Versorgungs-Port des Intercom verbinden.

- Wenn die Stromquellen für PoE+ und 12-V-Gleichstrom gleichzeitig eingeschaltet sind, wird das Gerät sowohl über PoE+ als auch über 12-V-Gleichstrom mit Strom versorgt.
  - Es wird die Nutzung von nur einer Stromquelle über PoE und Gleichstrom 12 V empfohlen.
- Achten Sie beim Anschluss des Stromkabels darauf, Plus- und Minuspol nicht zu vertauschen.
- Wenn ein externes Gerät angeschlossen werden soll, muss das Gerät vor dem Anschließen abgeschaltet werden.
- Für die Verwendung in Verbindung mit einem elektrischen Türöffner benötigen Sie eine 12 V DC-Stromversorgung.

Spezifikation des Netzkabels

Bei DC 12V Eingabe:

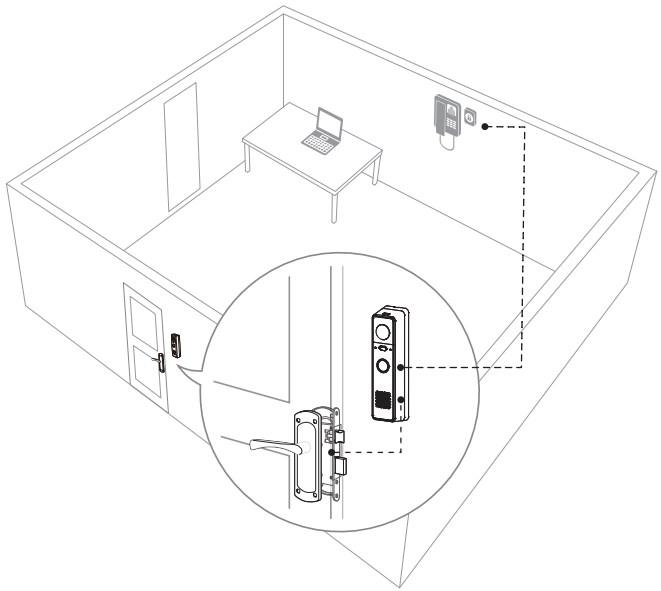
Kabeltyp (AWG)	#18	#16
Kabellänge (max.)	11 m (36.09 ft)	18 m (59.06 ft)

Netzwerkkabel-Spezifikation

Artikel	Inhalte	Anmerkung
Stecker	RJ45 (10/100BASE-T)	
Ethernet	10/100BASE-T	
Kabel	Kategorie 5e	
Max. Entfernung	100 m	Gleichstromwiderstand ≤ 0,125 Ω/m
PoE Support	IEEE 802.3af	

- Ein STP-Kabel verwenden, um den Schutz vor Blitzschlagschäden zu erhöhen.

Anschluss des elektrischen Türöffners

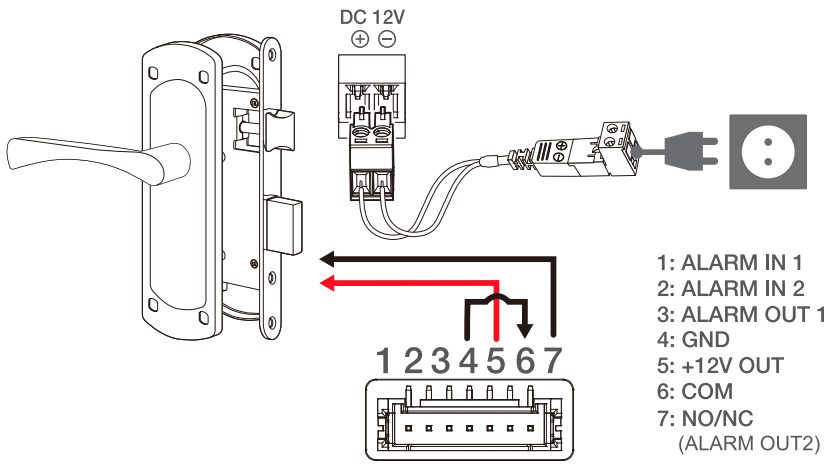


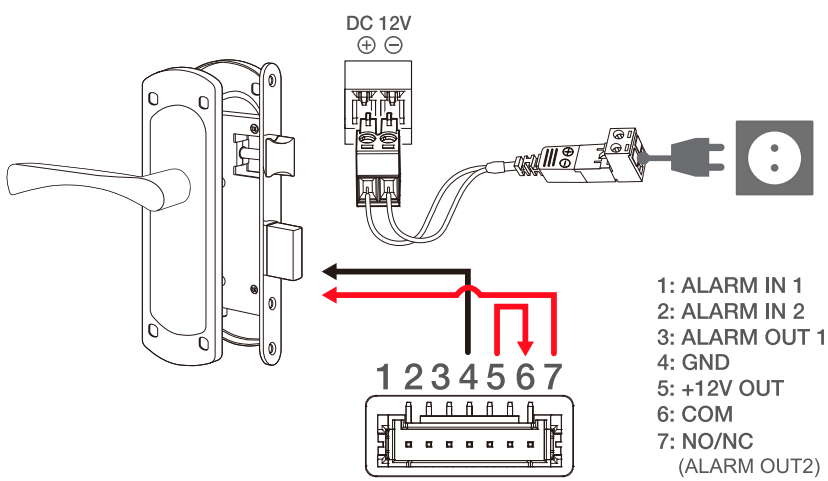
- Um den elektrischen Türöffner mit dem Intercom zu betätigen, eine Versorgung mit 12 V DC anschließen. Wenn nur eine Versorgung über PoE angeschlossen ist, wird der elektrische Türöffner nicht betätigt.
- Die maximale Leistung, die vom Alarmausgang Nr. 2 (NO/NC-Port) geliefert werden kann, beträgt 12 V DC / 550 mA.
- Wenn kein PoE verwendet wird, sondern nur eine Versorgung mit 12 V DC, sind mindestens 12 V DC / 1,77 A oder mehr erforderlich. 12 V DC / 2 A oder mehr werden empfohlen.
- Beachten Sie die vom Hersteller des Türöffners empfohlenen Angaben zur Länge und Tiefe des Verbindungskabels zwischen Türöffner und Intercom.
- Wenn nur PoE an das Intercom angeschlossen ist, funktioniert nur das Intercom und nicht der Türöffner.
- Wenn PoE und ein 12 V DC-Netzteil an das Intercom angeschlossen sind: Sowohl die Gegensprechanlage als auch der Türöffner werden über den DC12V-Netzadapter (12 V DC, 1,77 A) versorgt.
- Wenn ein 100 Mbps-Ethernet-LAN-Kabel und ein 12 V DC-Netzteil an das Intercom angeschlossen sind: sowohl das Intercom als auch der Türöffner werden vom 12 V DC-Netzteil (12 V DC, 1,77 A) versorgt.

Schaltplan für den elektrischen Türöffner (gesteuert von Web Viewer oder VoIP-Telefon)

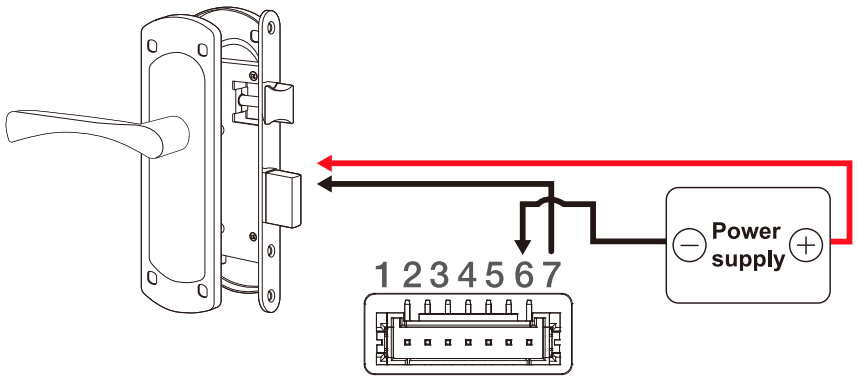
- Die Web Viewer-Einstellung des Intercom kann variieren und hängt ab vom Typ des Türöffners.

- **Türöffner vom TID-A800 versorgt**

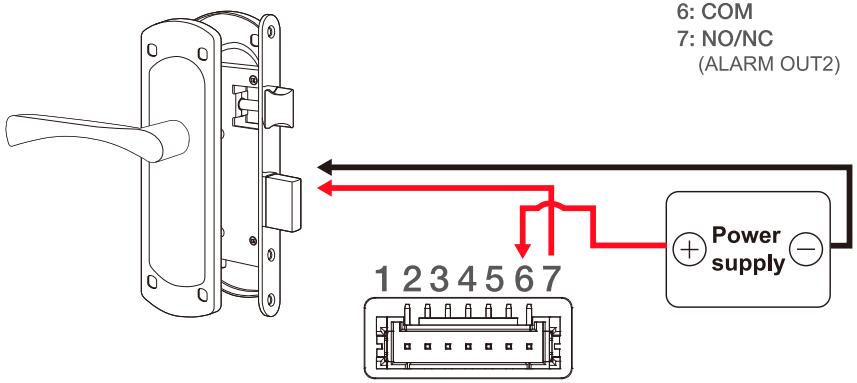




- **Türöffner von der Stromversorgung versorgt**

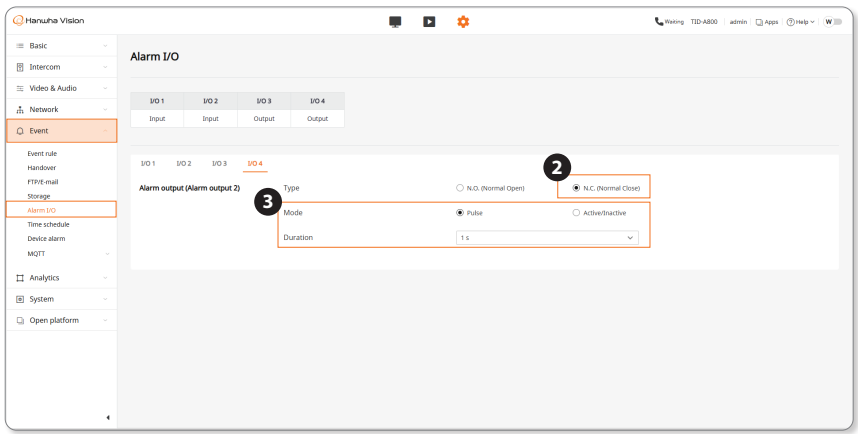


1: ALARM IN 1
2: ALARM IN 2
3: ALARM OUT 1
4: GND
5: +12V OUT
6: COM
7: NO/NC
(ALARM OUT2)



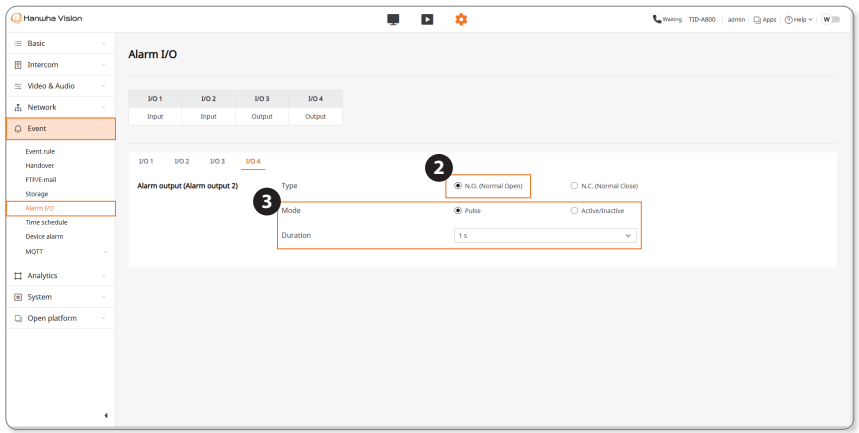
Einstellung bei Verwendung eines im Fehlerfall offenen Türöffners

1. Die IP-Adresse des Intercom in die Adressleiste des Browsers eingeben.
2. Gehen Sie zu <**Einstellungen** (⚙)> - <**Event(Ereignis)**> - <**Alarm I/O**> - <**I/O 4**> - <**Type(Typ)**> und wählen Sie <**N.C. (Normal Close)(Normal schliessen)**>.
3. Um die Dauer für die die Tür offen ist, zu ändern, wählen Sie <**Mode(Modus)**> - <**Pulse(Impuls)**> und setzen Sie die <**Duration(Dauer)**> auf den gewünschten Wert.
   - Die Tür bleibt für die angegebene Dauer offen und schließt dann.



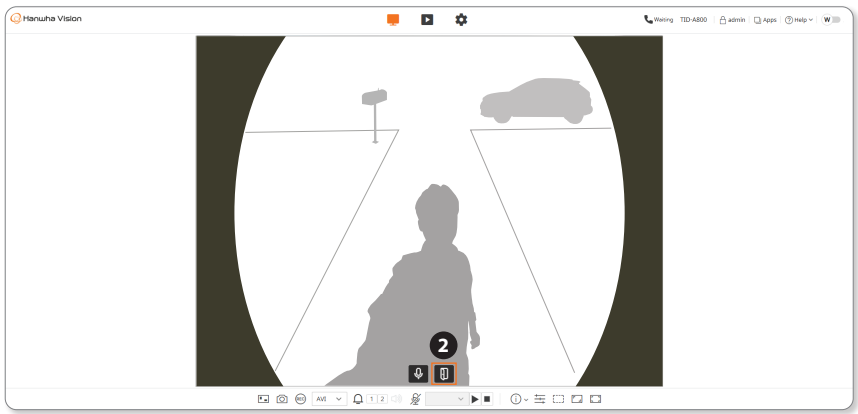
Einstellung bei Verwendung eines im Fehlerfall geschlossenen Türöffners

1. Die IP-Adresse des Intercom in die Adressleiste des Browsers eingeben.
2. Gehen Sie zu <**Einstellungen** (⚙)> - <**Event(Ereignis)**> - <**Alarm I/O**> - <**I/O 4**> - <**Type(Typ)**> und wählen Sie <**N.O. (Normal Open)(Normal Öffnen)**>.
3. Um die Dauer für die die Tür offen ist, zu ändern, wählen Sie <**Mode(Modus)**> - <**Pulse(Impuls)**> und setzen Sie die <**Duration(Dauer)**> auf den gewünschten Wert.
   - Die Tür bleibt für die angegebene Dauer offen und schließt dann.



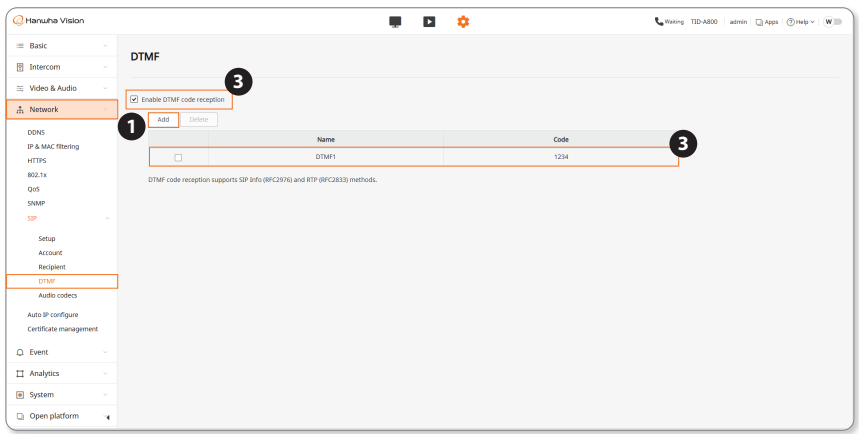
Öffnen der Tür mit dem Web Viewer

1. Stellen Sie <**Alarm output(Alarm output 2)** (**Alarmsignal(Alarmsignal 2)**)> und <**Duration (Dauer)**> entsprechend dem Typ des Türöffners ein.
2. Klicken Sie auf das [ ] -Symbol auf dem Live-Bildschirm des Web Viewers.
   - Die Tür bleibt für die angegebene Dauer offen und schließt dann.



Öffnen der Tür mit einem DTMF-Code auf dem VoIP-Telefon

1. Gehen Sie zu <**Einrichtung** (⚙)> - <**Network (Netzwerk)**> - <**SIP**> - <**DTMF**> und klicken Sie auf die Schaltfläche [**Add (Hinzufügen)**].
2. Stellen Sie unter <**Code**> die Zahlen ein, die über die Telefontastatur eingegeben werden sollen.
   - DTMF-Codes werden von SIP-Geräten verwendet, um Türen aus der Ferne zu öffnen oder bestimmte Ereignisse mit Hilfe von Dual-Tone Multi-Frequency (DTMF)-Signalen auszulösen.
   - Ereignisregeln können über das Menü <**Event (Ereignis)**> - <**Event rule (Ereignisregel)**> festgelegt werden.
3. Wenn Sie <**Enable DTMF code reception (DTMF-Code-Empfang aktivieren)**> wählen, können Sie die unter <**Code**> eingestellten DTMF-Codes empfangen.

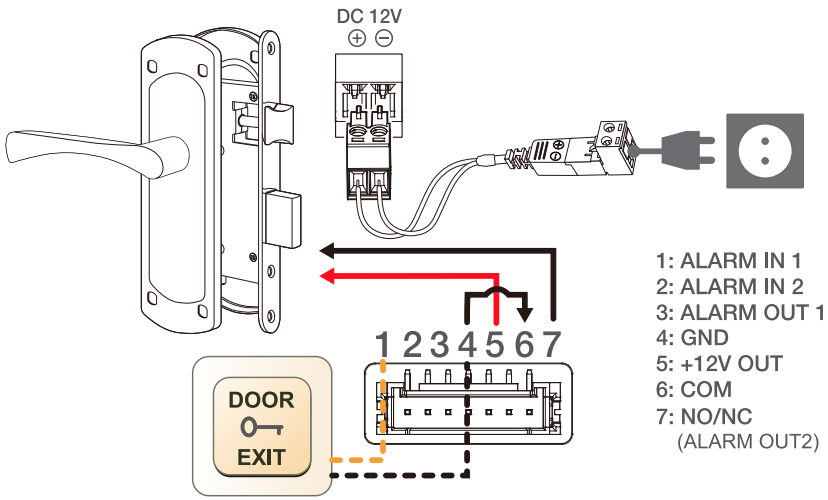


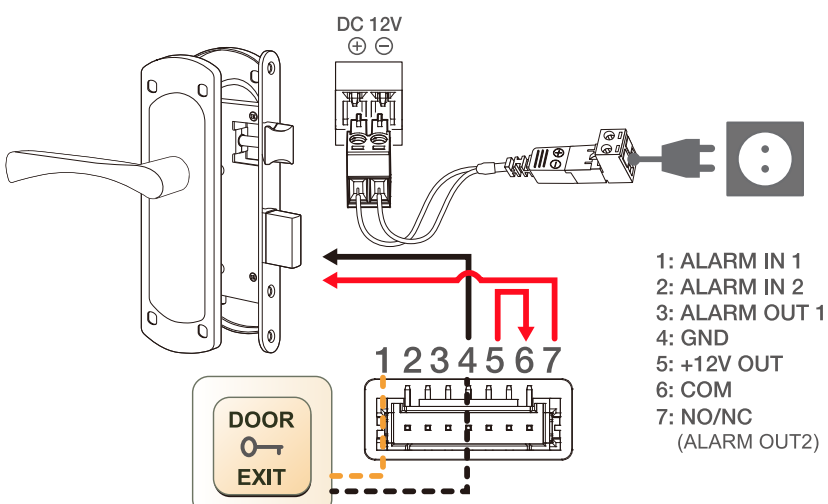
■ Die Methoden SIP-Info (RFC2976) und RTP (RFC2833) werden für den Empfang des DTMF-Codes unterstützt.

Schaltplan für den elektrischen Türöffner (gesteuert von der Taste Türausgang)

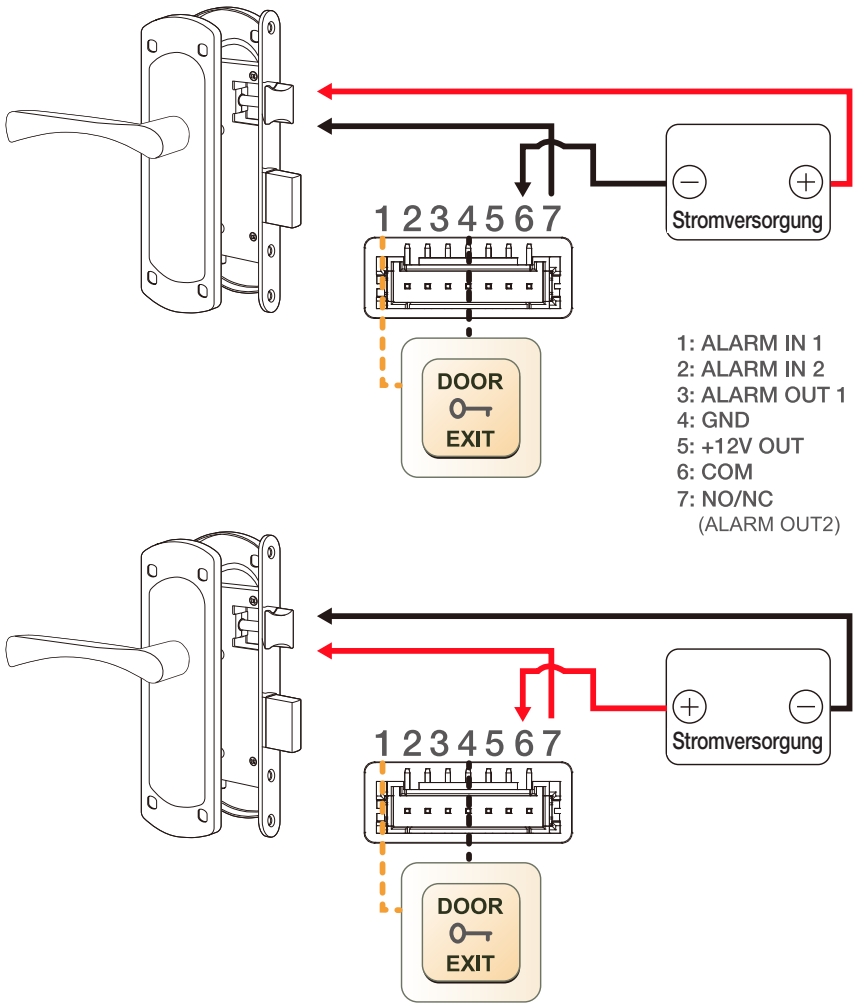
■ Die Web Viewer-Einstellung des Intercom kann variieren und hängt ab vom Typ des Türöffners.

■ **Türöffner vom TID-A800 und der Taste Türausgang versorgt**



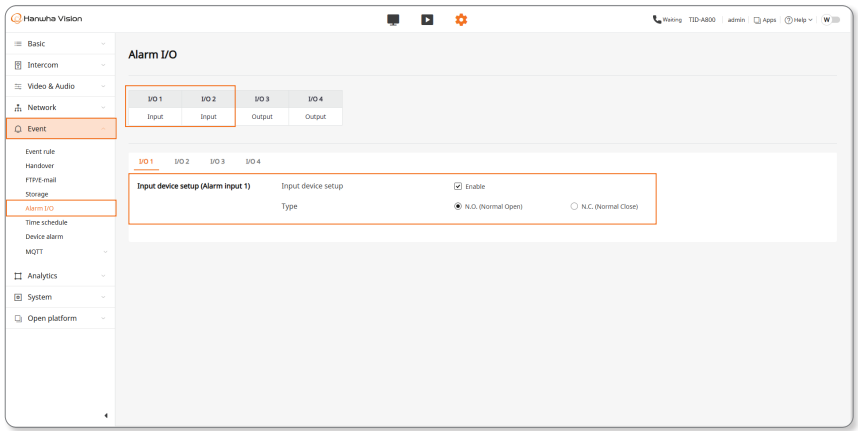


▪ Türöffner von der Stromversorgung und der Taste Türausgang versorgt

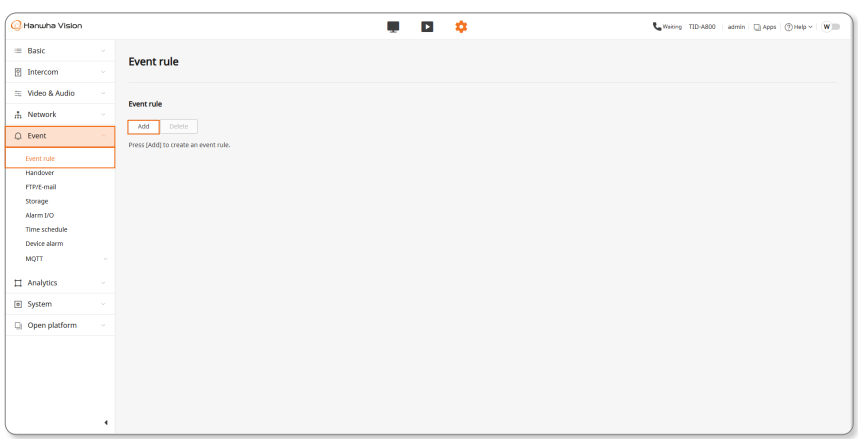


Öffnen der Tür mit der Taste Türausgang

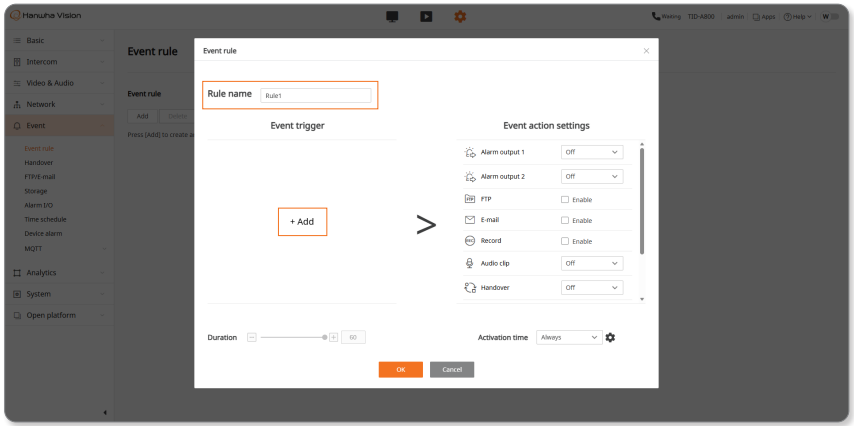
1. Gehen Sie zu <**Einrichtung** (⚙)> - <**Event (Ereignis)**> - <**Alarm I/O (Alarm-I/O)**> wählen Sie die Registerkarte <**I/O 1**> oder <**I/O 2**>. Vergewissern Sie sich dann, dass <**Enable (Aktivieren)**> unter <**Input device setup(Geräte-Setup eingeben)**> ausgewählt ist, und stellen Sie den Typ auf <**N.O. (Normal Open**> **(Normal Öffnen**).
   - Beim Anschluss an die Alarmklemmenleisten 1 und 4 wählen Sie die Registerkarte <**I/O 1**>.
   - Wählen Sie beim Anschluss an die Alarmklemmenblöcke 2 und 4 die Registerkarte <**I/O 2**>.



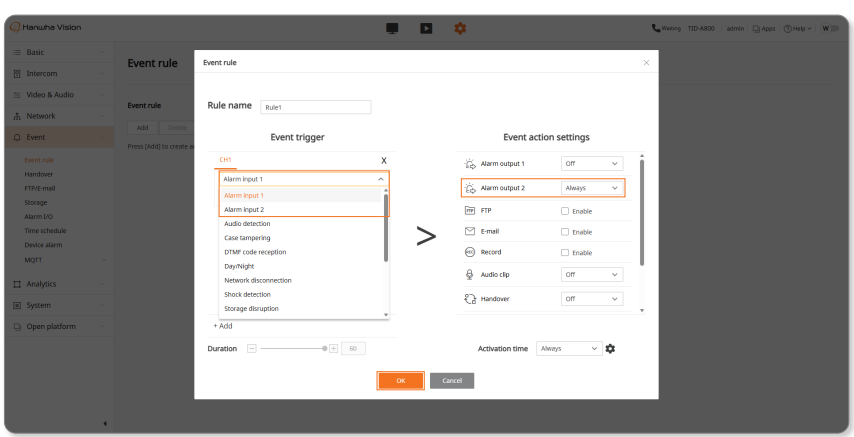
2. Gehen Sie zu <**Einrichtung** (⚙)> - <**Event (Ereignis)**> - <**Event rule (Ereignisregel)**> und klicken Sie auf die Schaltfläche [**Add (Hinzufügen)**].



3. Geben Sie einen Namen für die Regel ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche <**+Add (+Hinzufügen)**>.



4. Wählen Sie unter <**Event trigger (Ereignis-Trigger)**> die Option <**Alarm input 1 (Alarm in: 1)**> oder <**Alarm input 2 (Alarm in: 2)**>. Stellen Sie dann unter <**Event action settings (Ereignis Aktion Setup)**> die gewünschte Zeit für <**Alarm output 2 (Alarmsignal 2)**> auf <**5s**>, <**10s**> oder <**15s**> und klicken Sie auf [**OK**].
   - Wählen Sie <**Alarm input 1 (Alarm in: 1)**>, wenn Sie an die Alarmklemmenblöcke 1 und 4 angeschlossen sind.
   - Wählen Sie <**Alarm input 2 (Alarm in: 2)**>, wenn Sie an die Alarmklemmenblöcke 2 und 4 angeschlossen sind.
   - Ein Klick auf die Schaltfläche Tür öffnet die Tür für die eingestellte Dauer (5s/10s/15s) und schließt sie dann automatisch.

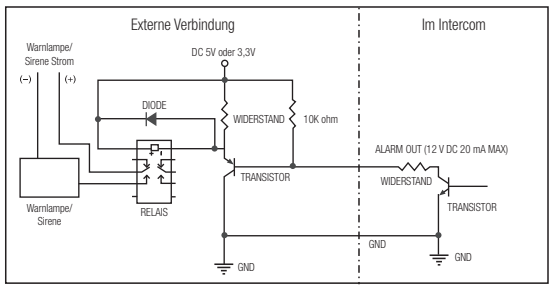


Zum Anschluss von Alarmausgang 1

Wenn Geräte (z.b. Blinklichter und Sirene), die die Spannungs-und Stromspezifikation überschreiten, mithilfe eines Open-Kollektors angeschlossen werden, kann es zu Funktionsstörungen kommen.

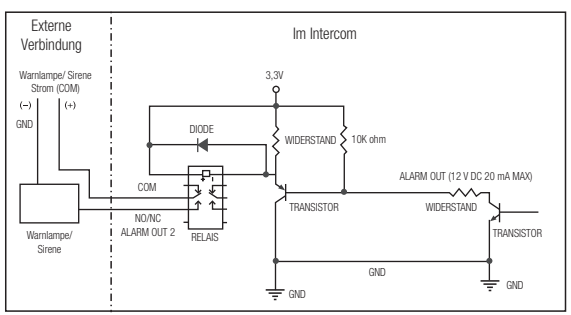
Sehen Sie sich den Alarmausgabe-Verbindungsschaltplan unten an, wenn Sie Geräte verbinden, die die Spannungs- und Stromspezifikationen überschreiten.

Schaltplan Alarmausgabe 1



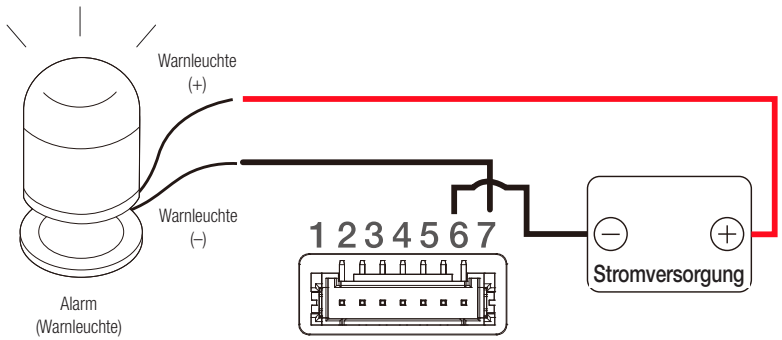
Zum Anschluss von Alarmausgang 2 (NO/NC)

Schaltplan Alarmausgabe 2 (NO/NC)

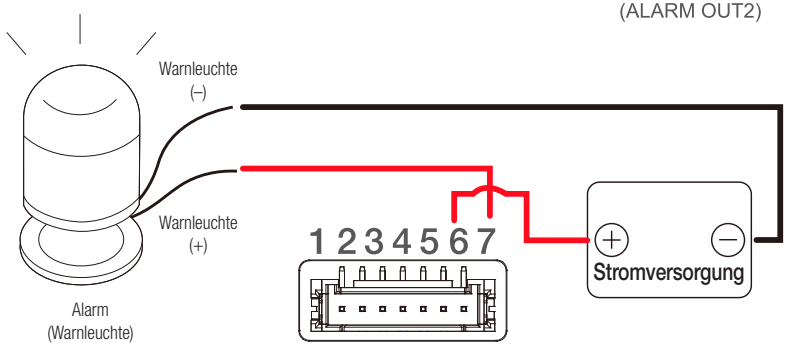


Schaltplan der Warnleuchte an Alarmausgang 2 angeschlossen

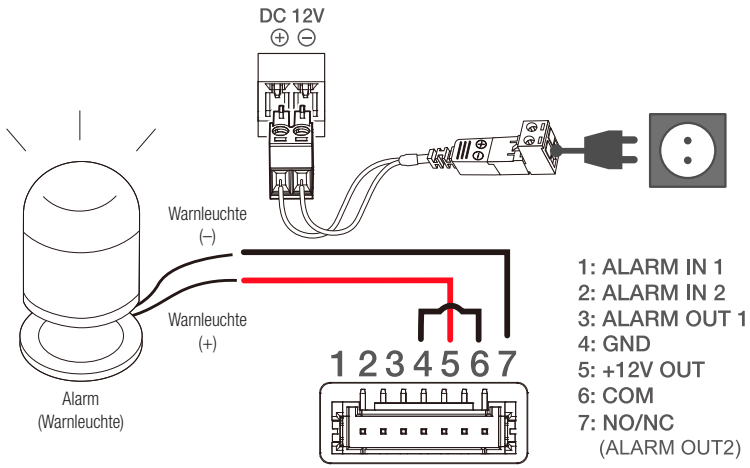
- **Warnleuchte versorgt durch die Stromversorgung (wenn Intercom und Türöffner nicht angeschlossen sind:)**



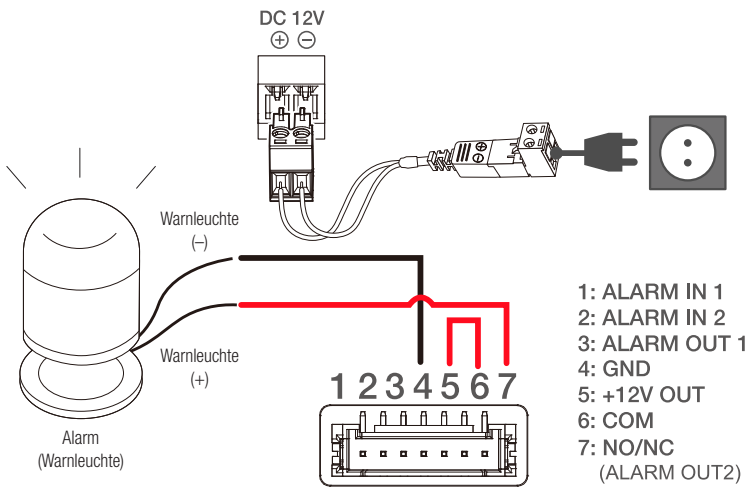
1: ALARM IN 1
2: ALARM IN 2
3: ALARM OUT 1
4: GND
5: +12V OUT
6: COM
7: NO/NC
(ALARM OUT2)



- **Warnleuchte versorgt vom TID-A800 (wenn Intercom und Türöffner nicht angeschlossen sind:)**



1: ALARM IN 1
2: ALARM IN 2
3: ALARM OUT 1
4: GND
5: +12V OUT
6: COM
7: NO/NC
(ALARM OUT2)



1: ALARM IN 1
2: ALARM IN 2
3: ALARM OUT 1
4: GND
5: +12V OUT
6: COM
7: NO/NC
(ALARM OUT2)

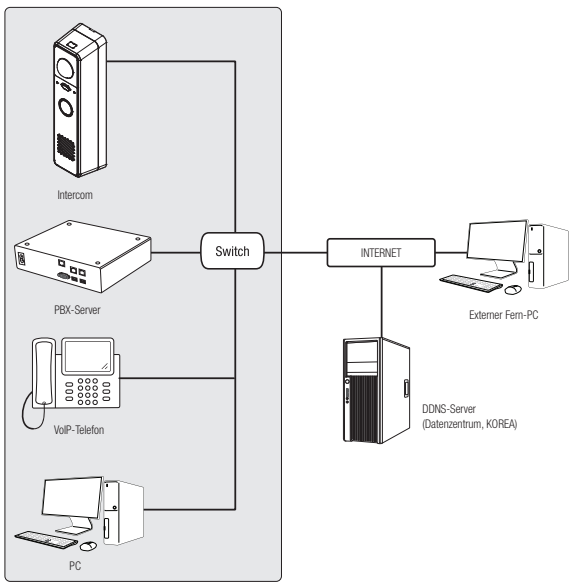
- Sie müssen eine Warnleuchte anschließen, die eine Versorgung mit 12 V benötigt, um nur mit der Stromversorgung vom Intercom betrieben werden zu können.

Sie können die Netzwerkeinstellungen gemäß Ihrer Netzwerkkonfigurationen einrichten.

DIREKTER ANSCHLUSS DES PRODUKTS AN DAS LOKALE NETZWERK (LAN)

Anschluss des Produkts von einem lokalen PC im LAN

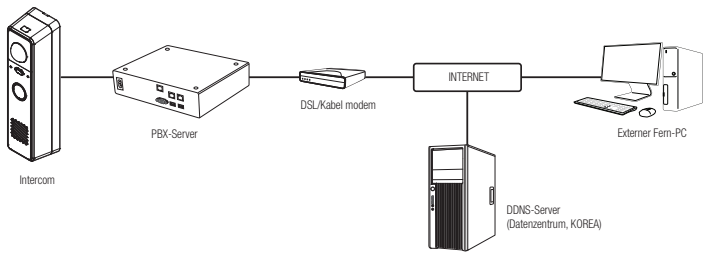
1. Starten sie einen Internetbrowser am lokalen PC.
2. Die IP-Adresse des Produkts in die Adressleiste des Browsers eingeben.



<Lokales Netzwerk>

- Ein Remote-PC in einem externen Internet außerhalb des LAN-Netzwerks kann sich möglicherweise nicht mit dem im Intranet installierten Produkt verbinden, wenn Portforwarding nicht richtig eingestellt ist oder eine Firewall eingestellt ist.
  Wenden Sie sich in dem Fall zur Lösung des Problems an Ihren Netzwerkadministrator.
- Standardmäßig, wird die IP-Adresse vom DHCP-Server automatisch zugeteilt.
  Wenn keinen DHCP-Server verfügbar ist, wird die IP-Adresse auf 192.168.1.100 gesetzt.
  Verwenden Sie ConfigPro zum Ändern der IP-Adresse.
  Weitere Einzelheiten zu ConfigPro finden Sie unter „**Verwendung von ConfigPro**“. (Seite 27)
- Dieses Produkt ist kompatibel mit einer SIP-fähigen Türsprechanlage oder PBX-Geräten.
- Bei einem lokalen Netzwerk, das nicht mit dem externen Internet verbunden ist, können Sie die Zeit manuell oder durch Synchronisation mit dem PC einstellen.
  Web Viewer-Einstellungs-Bildschirm - [Basic] - [Datum und Zeit] - [Einstellung der Systemzeit]

ANSCHLUSS DES PRODUKTS DIREKT AN EIN DHCP-BASIERTES DSL-/ KABEL-MODEM



1. Verbinden Sie den Benutzer-PC direkt mit dem Netzwerk-Produkt.
2. Führen Sie ConfigPro aus und ändern Sie die IP-Adresse der Gegensprechanlage, so dass Sie den Webbrowser auf Ihrem Desktop verwenden können, um sich mit der Gegensprechanlage zu verbinden.
3. Verwenden Sie den Webbrowser, um eine Verbindung mit dem Web Viewer herzustellen.
4. Gehen Sie weiter zur [**Setup**] Seite.
5. Gehen Sie weiter zum [**Netzwerk**] – [**DDNS**] und konfigurieren Sie die DDNS-Einstellungen.
6. Zu [**Basic**] – [**IP & Port**] navigieren und den IP-Typ auf [**DHCP**] einstellen.
7. Verbinden Sie das Produkt, das von Ihrem PC entfernt wurde, direkt mit dem Modem.
8. Starten Sie das Produkt neu.

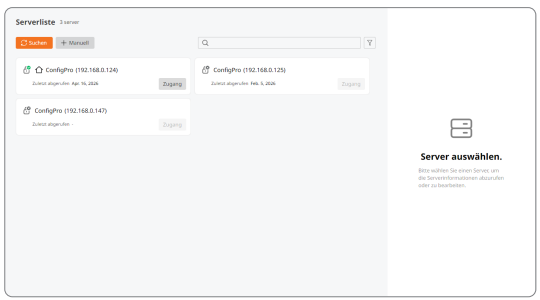
- Informationen für das Einrichten von DDNS finden Sie in der Online-Hilfe des WebViewer.
- Informationen für das Einrichten des IP-Formats finden Sie in der Online-Hilfe des WebViewer.

VERWENDUNG VON ConfigPro

- Die ConfigPro-Software kann auf der Modellseite unter <**Products** (**Produkte**)> – <**Software**> – <**Management** (**Verwaltung**)> auf der Website von Hanwha Vision (https://www.HanwhaVision.com) heruntergeladen werden.
- Genauere Anweisungen zur Verwendung von ConfigPro finden Sie auf dieser Seite im Menü <**Manuals** (**Handbücher**)>.

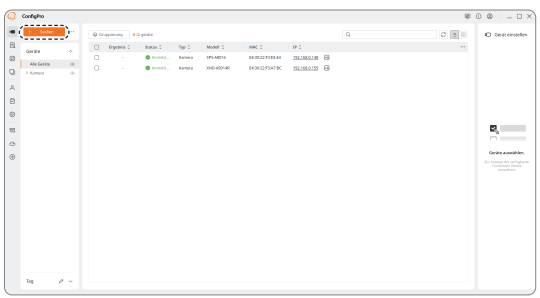
STARTEN EINES SERVERS

In der Liste der Netzwerkserver können Sie einen Server auswählen, auf dem die Gegensprechanlagen installiert sind, und sich anmelden.



AUTOMATISCHE SUCHE DER KAMERA

Wenn die Gegensprechanlage mit demselben Netzwerk verbunden ist wie der in ConfigPro registrierte Server, können Sie die Netzwerk-Gegensprechanlage über die Suchfunktion finden.



1. Klicken Sie auf der Hauptseite von ConfigPro auf <**Suchen**>.
2. Die Kamera in der Liste auswählen.
   - Die MAC-Adresse auf dem Aufkleber an der Kamera prüfen.

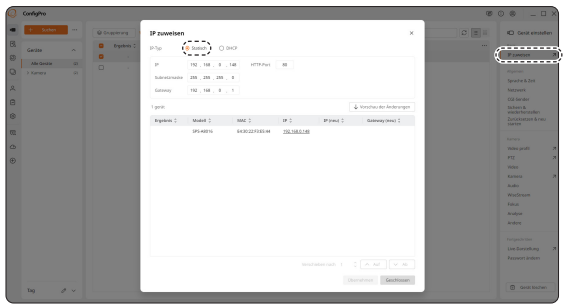
KONFIGURIEREN DER IP-ADRESSE

Wenn Sie die Netzwerkeinstellung der Kamera ändern möchten, muss das Symbol <**Anmeldung erfolgreich**> unter <**Status**> angezeigt werden.

Konfigurieren der statischen IP

IP-Adresse und Port-Informationen manuell eingeben und konfigurieren.

Wenn Sie eine einzelne Gegensprechanlage konfigurieren



1. Wählen Sie in der Suchliste eine Gegensprechanlage aus, um deren IP-Einstellungen zu ändern.
2. Klicken Sie rechts auf dem ConfigPro-Bildschirm auf <**IP zuweisen**>.
3. <**Statisch**> auswählen.
   - Die IP-Informationen der Kamera werden wie zuvor eingestellt angezeigt.
4. IP & Port in die entsprechenden Felder eingeben.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche [**Vorschau der Änderungen**], um die IP-Adresse, die zugewiesen werden soll, zu prüfen.

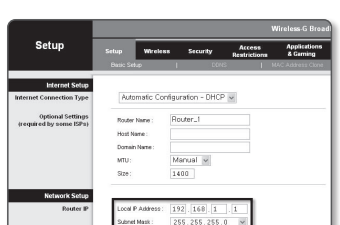
Wenn Sie keinen Breitband-Router verwenden

Den Administrator des Netzwerks nach den Werten für <**IP-Adresse**>, <**Subnetzmaske**> und <**Gateway**> fragen.

- HTTP Port : Zum Zugriff auf die Kamera über den Internetbrowser. Standardmäßig ist der Wert 80 eingestellt.
- RTSP Port: Ein Port, der das Echtzeit-Streaming steuert. Der Initialwert ist 554.

Bei Verwendung eines Breitband-Routers

- IP Address : Geben Sie eine Adresse ein, die sich im IP-Bereich des Breitband-Routers befindet.
  bsp) 192.168.1.2~254, 192.168.0.2~254,
  192.168.XXX.2~254
- Subnet Mask : Die <**Subnet Mask**> des Breitband-Routers ist ebenfalls die <**Subnet Mask**> der Kamera.
- Gateway : Die <**Local IP Address**> des Breitband-Routers ist das <**Gateway**> der Kamera.



- Die Netzwerkeinstellungen können sich je nach verbundenem Breitband-Router modell unterscheiden. Für mehr Informationen, lesen Sie im Benutzerhandbuch des Routers nach.
- Für weitere Informationen über due Portweiterleitung des Breitband Routers, bitte unter "**Portbereichweiterleitung Konfigurieren (Port Mapping)**" nachschlagen. (Seite 29)

Wenn mehrere Kameras mit dem Breitband-Router verbunden sind

Konfigurieren Sie die IP- und Port-Einstellungen für jede Kamera einzeln und in Übereinstimmung mit den anderen.

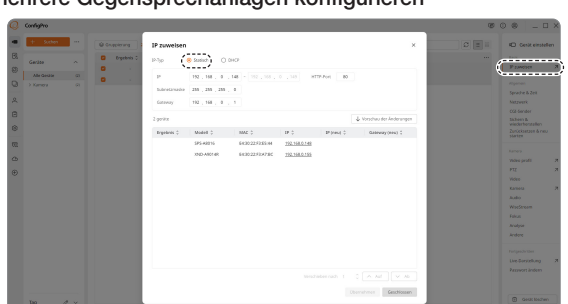
bsp)

Kategorie		Produkt #1	Produkt #2
IP-Einstellungen	IP Address Subnet Mask Gateway	192.168.1.100 255.255.255.0 192.168.1.1	192.168.1.101 255.255.255.0 192.168.1.1
Port-Einstellungen	HTTP Port RTSP Port	8080 554	8081 555

- Wenn der Wert des <**HTTP port**> nicht 80 ist, müssen Sie die <**Port**>-Nummer in die Internetadresszeile eingeben, bevor Sie auf die Kamera zugreifen können.
  bsp) http://IP-Adresse: HTTP-Port
  http://192.168.1.100:8080

6. Auf die Schaltfläche [**Übertragen**] klicken.
7. Wenn die Erfolgsmeldung erscheint, auf [**OK**] klicken.

Wenn Sie mehrere Gegensprechanlagen konfigurieren

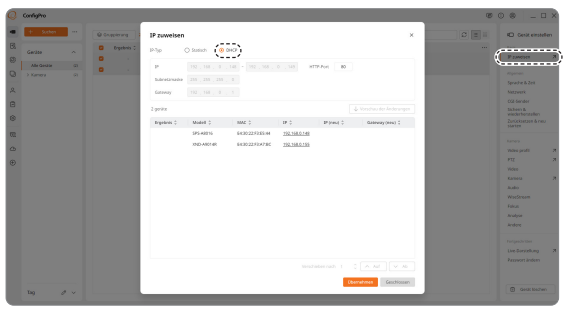


1. Wählen Sie in der Suchliste eine Gegensprechanlage aus, um deren IP-Einstellungen zu ändern.
2. Klicken Sie rechts auf dem ConfigPro-Bildschirm auf <**IP zuweisen**>.
3. <**Statisch**> auswählen.
4. Geben Sie die zuzuweisende Anfangsadresse des IP-Adressbereichs ein.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche [**Vorschau der Änderungen**], um die IP-Adresse, die zugewiesen werden soll, zu prüfen.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche [**Übertragen**], um mit der IP-Zuweisung zu beginnen.
7. Wenn die Erfolgsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf [**OK**].

Konfigurieren der dynamischen IP

IP-Adresse vom DHCP-Server beziehen.

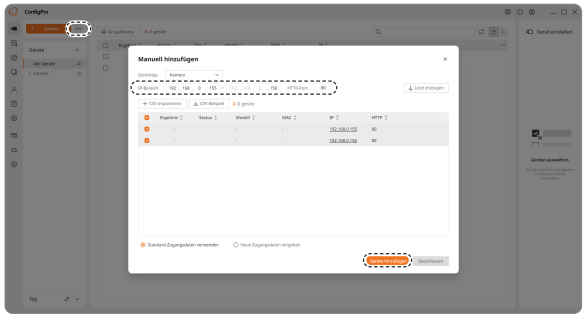
- Beispiel einer dynamischen IP-Umgebung
  - Wenn einem Breitband-Router, mit dem Kameras verbunden sind, eine IP-Adresse von einem DHCP-Server zugewiesen wird
  - Wenn die Kamera direkt mit einem xDSL- oder Kabelmodem mithilfe eines DHCP-Protokolls verbunden wird
  - Wenn die IP-Adressen von dem internen DHCP-Server über eine LAN-Verbindung zugewiesen werden



1. Wählen Sie in der Suchliste eine Gegensprechanlage aus, um deren IP-Einstellungen zu ändern.
   - Sie können mehrere Gegensprechanlagen gleichzeitig konfigurieren, indem Sie sie gemeinsam auswählen.
2. Klicken Sie rechts auf dem ConfigPro-Bildschirm auf <**IP zuweisen**>.
3. <**DHCP**> auswählen.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche [**Übertragen**], um mit der IP-Zuweisung zu beginnen.
5. Prüfen Sie die Spalte <**Ergebnis**>, um festzustellen, ob die IP-Zuweisung erfolgreich war.

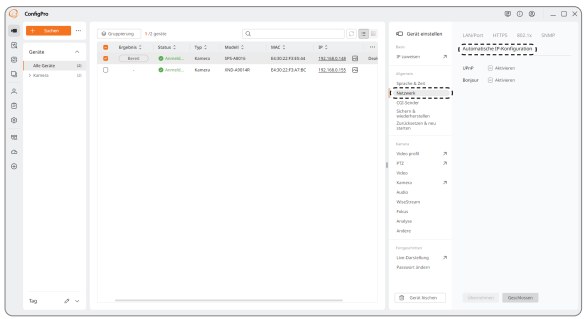
MANUELLES REGISTRIERUNG DER KAMERA

Wenn die Gegensprechanlage nicht über die Suchfunktion gefunden wird, können Sie die IP-Informationen manuell eingeben, um sie aus der Ferne zu finden und zu registrieren.



1. Klicken Sie auf dem ConfigPro-Hauptbildschirm auf die Schaltfläche <**...**> rechts neben <**Suchen**>.
2. Geben Sie den Bereich der IP-Adressen ein, den Sie durchsuchen möchten. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche [**Liste erzeugen**].
3. Wählen Sie die Geräte aus, die Sie registrieren möchten. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche [**Geräte hinzufügen**].
4. Prüfen, ob die Kamera registriert ist.
   - Die MAC-Adresse auf dem Aufkleber an der Kamera prüfen.

AUTOMATISCHE KONFIGURATION DER IP



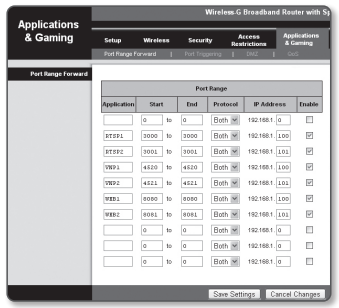
1. In der Liste auf die Kamera klicken, von der die IP automatisch konfiguriert werden soll.
2. Klicken Sie rechts auf dem ConfigPro-Bildschirm auf <**Netzwerk**>.
3. Klicken Sie in der rechten Registerkarte auf <**Automatische IP-Konfiguration**>.
4. Um das Protokoll <**UPnP**> oder <**Bonjour**> zu verwenden, wählen Sie <**Aktivieren**> aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [**Übertragen**].

PORTBEREICHWEITERLEITUNG KONFIGURIEREN (PORT MAPPING)

Wenn Sie einen Breitband-Router mit verbundener Kamera installiert haben, müssen Sie die Weiterleitung des Portbereichs für den Breitband-Router einstellen, damit auch ein entfernter Computer auf die verbundene Kamera zugreifen kann.

Manuelle Portbereichweiterleitung

1. Wählen Sie aus dem Einstellungsmenü des Breitband-Routers <**Applications & Gaming**> - <**Port Range Forward**>.
   Für die Einstellung der Portbereichweiterleitung eines Breitband-Routers von einem anderen Anbieter lesen Sie die Bedienungsanleitung dieses Breitband-Routers.
2. Wählen Sie <**TCP**> und <**UDP Port**> für jede Kamera, die mit dem Breitband-Router verbunden ist.
   Jede Portnummer, die beim IP-Router eingestellt wird, sollte entsprechend der bei den <**Setup**> - <**Basic**> - <**IP & Port**> im Kamera-Web-Viewer festgelegten Portnummer übereinstimmen.
3. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf [**Save Settings**].
   Ihre Einstellungen werden gespeichert.

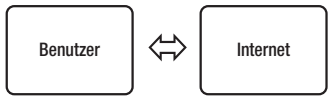


- Die Einstellung des Port-Forwarding wird am Beispiel der Einstellung eines CISCO IP-Routers gezeigt.
- Die Netzwerkeinstellungen können sich je nach Breitband-Routermodell unterscheiden.
  Für mehr Informationen, lesen Sie im Benutzerhandbuch des Routers nach.

Einstellen des Portweiterleitungsbereichs für mehrere Netzwerkkameras

- Sie können auf dem Breitband-Router-Gerät durch seine Webseitekonfiguration Portweiterleitung-Richlinien setzen.
- Ein Benutzer kann jeden Port durch Verwendung des Kamera-Einstellungsbildschirms ändern.

Wenn Kamera 1 und Kamera 2 an einen Router angeschlossen sind :



Breitband-Router			
Start	Ende	Protokoll	IP-Adresse
3000	3000	TCP/UDP	192.168.1.100
3001	3001	TCP/UDP	192.168.1.101
8080	8080	TCP/UDP	192.168.1.100
8081	8081	TCP/UDP	192.168.1.101

Produkt #1 (192.168.1.100)	
HTTP-port	8080
RTSP-port	3000

Produkt #2 (192.168.1.101)	
HTTP-port	8081
RTSP-port	3001

▪ Die Port-Weiterleitung lässt sich ohne zusätzliche Router-Einstellung vornehmen, wenn der Router die UPnP (Universal Plug and Play) Funktion unterstützt.
Nach dem Anschließen der Netzwerkkamera das Kontrollkästchen aus dem Menü <**Schnelle Verbindung**> in <**DDNS**> unter "**Einstellungen** -> **Netzwerk** -> **DDNS**" anticken.

VON EINEM GEMEINSAMEN LOKALEN PC EINE VERBINDUNG ZU DER KAMERA HERSTELLEN

1. Führen Sie ConfigPro aus.
2. Wählen Sie einen Netzwerkserver, auf dem die Gegensprechanlagen installiert sind, und melden Sie sich an.
3. Nach der Anmeldung wird die Liste der mit dem Server verbundenen Gegensprechanlagen angezeigt.
4. Doppelklicken Sie auf ein Produkt, um es aufzurufen.
Der Internet-Browser wird gestartet und stellt eine Verbindung zum Produkt her.

▪ Sie können ebenfalls auf die Kamera zugreifen, indem Sie die IP-Adresse der gefundenen Kamera in der Adresszeile des Internetbrowsers eingeben.

VON EINEM ENTFERNTEN PC EINE VERBINDUNG ZU DER KAMERA ÜBER DAS INTERNET HERSTELLEN

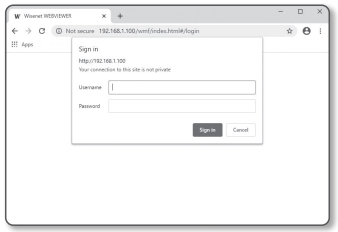
Auf einem entfernten Computer, der sich nicht im Netzwerk-Cluster des Breitband-Routers befindet, können Anwender auf Kameras im Netzwerk des Breitband-Routers durch die Verwendung der DDNS-URL der Kamera zugreifen.

1. Bevor Sie auf eine Kamera im Breitband-Routernetzwerk zugreifen können, sollten Sie die Portbereichweiterleitung für den Breitband-Router eingestellt haben.
2. Starten Sie den Internetbrowser auf dem entfernten Computer und geben Sie die DDNS-URL der Kamera oder die IP-Adresse des Breitband-Routers in die Adresszeile ein.
bsp) http://ddns.hanwha-security.com/ID

▪ Um DDNS zu verwenden, melden Sie sich auf der DDNS-Homepage an (http://ddns.hanwha-security.com) und registrieren Sie das Produkt unter [**Mein DDNS**]>[**Produkt registrieren**].

ANSCHLUSS DES PRODUKTS

Sie würden, normalerweise



1. Starten Sie den Internetbrowser.
2. Die IP-Adresse des Produkts in die Adressleiste eingeben.
   bsp) • IP Addresse (IPv4) : 192.168.1.100 ➞ http://192.168.1.100
   - Der Anmeldedialog sollte erscheinen.
   • IP Adresse (IPv6) : 2001:230:abcd: ffff:0000:0000:ffff:1111 ➞ http://[2001:230:abcd:ffff:0000:0000:ffff:1111] - Der Anmeldedialog sollte erscheinen.

Falls die Nummer des HTTP-Ports nicht 80 ist

1. Starten Sie den Internetbrowser.
2. Die IP-Adresse und die Nummer des HTTP-Ports des Produkts in die Adressleiste eingeben.
   bsp) IP Addresse: 192.168.1.100:HTTP-Portnummer(8080)
   ➞ http://192.168.1.100:8080 - Der Anmeldedialog sollte erscheinen.

URL Benutzen

1. Starten Sie den Internetbrowser.
2. Geben Sie die DDNS URL des Produkts in die Adressleiste ein.
   bsp) URL-Addresse: http://ddns.hanwha-security.com/ID
   - Der Anmeldedialog sollte erscheinen.

▪ Die Netzwerkverbindung ist in der nur LAN-Umgebung deaktiviert.

Verbindung über UPnP

1. Das Kunden- oder Betriebssystem zur Unterstützung des UPnP-Protokolls ausführen.
2. Klicken Sie zum Suchen auf den Produktnamen.
   Klicken Sie im Betriebssystem Windows auf den im Netzwerk-Menü gesuchten Produktnamen.
   - Das Fenster Anmelden wird angezeigt.

Verbindung über Bonjour

1. Das Kunden- oder Betriebssystem zur Unterstützung des Bonjour- Protokolls ausführen.
2. Klicken Sie zum Suchen auf den Produktnamen.
   Klicken Sie im Betriebssystem Mac auf den in Registerkarte Bonjour von Safari gesuchten Produktnamen.
   - Das Fenster Anmelden wird angezeigt.

▪ Zur Verwendung des Protokolls UPnP oder Bonjour siehe „**Automatische Konfiguration der IP**“.

So überprüfen Sie die DDNS-Adresse

Wenn das Produkt direkt mit dem DHCP-Kabelmodem, DSL-Modem verbunden ist, wird die IP-Adresse Ihres Netzwerks jedes Mal geändert, wenn Sie versuchen, eine Verbindung mit dem ISP (Internet Service Provider)-Server herzustellen.
In diesem Fall werden Sie nicht über die durch DDNS geänderte IP-Adresse informiert.

Sobald Sie ein auf dynamischer IP basierendes Gerät beim DDNS-Server registrieren, können Sie die geänderte IP-Adresse einfach überprüfen, wenn Sie versuchen auf das Gerät zuzugreifen.
Um das Gerät auf dem <**DDNS**> Server zu registrieren, besuchen Sie bitte http://ddns.hanwha-security.com, registrieren Sie zuerst Ihr Gerät stellen Sie anschließen im Net Viewer unter <**Netzwerk**> - <**DDNS**> auf <**DDNS**> und geben Sie ebenfalls die <**Produkt-ID**> ein, die Sie bei der DDNS-Registrierung verwendet haben.

PASSWORTEINSTELLUNG

Wenn Sie zum ersten Mal auf das Intercom zugreifen, müssen Sie das Anmeldepasswort registrieren.

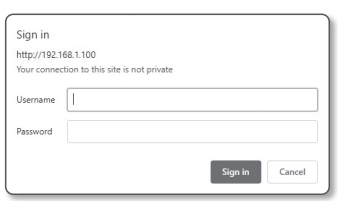


- Für ein neues Kennwort mit 8 bis 9 Zeichen müssen Sie mindestens 3 der folgenden Zeichen verwenden: Groß-/Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen. Für ein Kennwort mit 10 Zeichen oder mehr müssen Sie mindestens 2 der genannten Typen verwenden. (bis zu 64 Zeichen werden unterstützt)
  - Zulässige Sonderzeichen sind. : ~`!@#$%^&*( )_-+={ }[ ]|\;:'"<>.,?/
- Ein Leerzeichen ist für das Passwort nicht erlaubt.
- Das Passwort und die ID können nicht identisch sein.
- Zur erhöhten Sicherheit wird empfohlen, nicht die gleichen Zeichen oder aufeinanderfolgende Eingaben der Tastatur zu wiederholen.
- Merken Sie sich das festgelegte Passwort, da Sie ansonsten das Produkt über die Schaltfläche [**SET**] zurücksetzen müssen.

ANMELDEN

Jedes Mal, wenn auf das Intercom zugegriffen wird, erscheint das Anmeldefenster.
Die Benutzer-ID und das Kennwort eingeben, um auf das Intercom zugreifen zu können.

1. Geben Sie „**admin**“ in das <**User name**> Eingabefeld ein. Die Administrator ID, „**admin**“, kann nicht verändert werden.
2. Geben Sie das Passwort in dem Eingabefeld <**Password**> ein.
3. Klicken Sie auf [**Sign in**]. Wenn Sie sich erfolgreich angemeldet haben, werden Sie den Live Viewer Bildschirm sehen.



- Achten Sie beim Zugriff auf den Web Viewer des Intercom besonders auf die Sicherheit, indem Sie prüfen, ob die Bilddaten verschlüsselt werden.

- Die beste Bildqualität wird erreicht, wenn die Bildschirmgröße auf 100% eingestellt ist. Reduzierung des Bildseitenverhältnis kann das Bild an den Rändern abschneiden.

INTERCOM WEB VIEWER-EINSTELLUNG

1. Klicken Sie auf das [**Einrichten ( )**]-Symbol.
2. Das Fenster für die Einstellungen erscheint.
3. Es ist möglich, die Einstellungen für die grundlegenden Informationen, Video, Audio, Netzwerk, Ereignis, Analyse und System des Intercom über das Netzwerk zu konfigurieren.
4. Klicken Sie auf <**Hilfe ( )**> um detaillierte Beschreibungen jeder Funktion betrachten zu können.

FEHLERSUCHE

PROBLEM	LÖSUNG
Wenn ein Benutzer von Windows 10 über Chrome oder Firefox auf den Webviewer zugreift, ändert sich von Zeit zu Zeit die Lautstärke des Mikrofons.	• Dies geschieht, wenn der Mikrofontreiber auf Realtek-Treiber festgelegt wurde.Installieren Sie das High Definition Audio-Gerät (Standardtreiber von Windows) oder den Dritttreiber als Mikrofontreiber.
Was sind die notwendigen Spezifikationen für eine WAVE-Datei, damit sie bei einem Ereignis abgespielt werden kann?	• Eine Samplingrate von 48.000 KHz oder weniger wird empfohlen. • Für Bits pro Sample (bps) wird bis zu 8/16 Bit empfohlen. • Nur das Codierformat PCM wird unterstützt.
Wenn Sie unter Safari per HTML auf den Plug-in-freien Webviewer zugreifen, wird kein Video angezeigt.	• Bei dem ersten Zugriff auf HTTPS klicken Sie im Pop-up-Fenster zu Authentifizierung auf "Authentifizierungszertifikat anzeigen" und wählen Sie das Feld "Beim Verbinden zur IP des designierten Webviewers immer vertrauen" aus. • Wenn im Webviewer weiterhin kein Video angezeigt wird, nachdem Sie im Nachrichtenfenster unten "Weiter" ausgewählt haben, klicken Sie auf die Befehlstaste + Q, um den Safari-Browser zu verlassen. Rufen Sie ihn dann erneut auf und folgen Sie den oben angegebenen Schritten.
Es ist nicht möglich, über einen Web-Browser auf das Intercom zuzugreifen.	• Überprüfen, ob die Netzwerkeinstellungen des Intercom stimmen. • Kontrollieren Sie, oballe Netzwerkkabel korrekt angechlossen wurden. • Bei einer Verbindung über DHCP sicherstellen, dass das Intercom dynamische IP-Adressen problemlos erhalten kann. • Wenn das Intercom an einen Breitband-Router angeschlossen ist, sicherstellen, dass Port-Forwarding richtig konfiguriert ist.
Der Viewer wurde während der Überwachung getrennt.	• Verbundene Viewer werden bei jeder Änderung der Intercom- oder Netzwerk-Konfigurationen getrennt. • Prüfen Sie alle Netzwerkverbindungen.
Die an das Netzwerk angeschlossene Gegensprechanlage wird im ConfigPro-Programm nicht erkannt.	• Wenn eine andere Software (oder ein anderer Prozess) den Port 7711 im Windows Task-Manager oder Ressourcenmonitor besetzt, beenden Sie die Software (oder den Prozess) und starten Sie die Suche erneut. • Die Firewall-Einstellungen an Ihrem PC abschalten und dann das Intercom erneut suchen.
Die Bilder überlappen.	• Prüfen, ob zwei oder mehr Intercoms auf eine einzelne Multicast-Adresse statt auf unterschiedliche Adressen eingestellt sind. Wenn eine einzelne Adresse für mehrere Intercoms verwendet wird, können sich die Bilder überlappen.

PROBLEM	LÖSUNG
Es wird kein Bild eingeblendet.	• Wenn die Übertragungsmethode auf Multicast eingestellt ist, prüfen Sie, ob es in dem LAN, mit dem das Intercom verbunden ist, einen Router gibt, der Multicast unterstützt.
Stimme wird nicht aufgezeichnet, obwohl die Audio-Eingabeeinstellungen konfiguriert wurden.	• Sie müssen das <Audio-Eingang> - Kontrollkästchen im <Basis> - <Video Profil> aktivieren.
<Bewegungserkennung> des <Analyse> ist auf <Aktivieren> eingestellt, doch haben mich keine E-Mails mit Benachrichtigungen erreicht, selbst wenn ein Analyse-Ereignis eingetreten ist.	• Überprüfen Sie die Einstellungen in der folgenden Reihenfolge: A. Prüfen Sie die Einstellungen unter <Datum & Uhrzeit>. B. Die <Bewegungserkennung> muss auf <Aktivieren> gestellt sein. C. Prüfen Sie, ob die Option <E-mail> im <Ereigniseinrichtung> Menü markiert ist.
Am Port für den Signalausgang wird kein Signal erkannt, selbst wenn ein Ereignis der intelligenten Videoanalyse aufgetreten ist.	• Prüfen Sie die Einstellungen des Ports für den Signalausgang.
Auf die Micro SD Karte kann nicht aufgenommen werden.	• Prüfen, ob die Micro SD-Karte defekt ist. • Wenn die Micro SD-Karte ausgetauscht wird, muss dies bei ausgeschaltetem Gerät erfolgen.
Die Micro SD-Karte ist eingesteckt, aber das Intercom funktioniert nicht richtig.	• Prüfen, ob die Micro SD-Karte richtig herum eingesteckt ist. Der Betrieb einer Micro SD-Karte, die mit anderen Geräten formatiert wurde, ist mit dieser Intercom-Einheit nicht garantiert. • Formatieren Sie die Micro SD-Karte erneut über das Menü <Setup> ➞ <Ereignis> ➞ <Speicherkapazität>.
Kann nicht in NAS aufnehmen.	• Bestätigen Sie, dass die in NAS registrierten Informationen richtig sind.
Meldet, dass die NAS-Einstellung fehlgeschlagen ist.	• Bestätigen Sie, dass die IP-Adresse des NAS gültig ist. • Bestätigen Sie, dass die ID/dass Passwort des NAS gültig ist. • Bestätigen Sie, dass Sie auf den als Basisordner bezeichneten Ordner mit der NAS-ID zugreifen können. • Bestätigen Sie, dass die NAS SMB/CIFS-Punkte nicht angekreuzt sind. • Sicherstellen, dass die NAS IP-Adresse und die Intercom IP-Adresse im selben Format sind. z. B.) Der Startwert der Subnetzmaske von NAS und Intercom ist 255.255.255.0. Ist die IP-Adresse 192.168.20.32, sollte sich die NAS IP-Adresse im Bereich von 192.168.20.1~192.168.20.255. befinden • Prüfen Sie, ob Sie als ein anderer Benutzer ohne Formatierung des gespeicherten oder benutzten Basisordners zugreifen wollten. • Bestätigen Sie, dass Sie empfohlene NAS-Ausrüstung benutzten.

Hanwha Vision hat sich dem Schutz der Umwelt verpflichtet und wendet in allen Phasen des Produktherstellungsprozesses umweltfreundliche Verfahren an, um seinen Kunden umweltgerechtere Produkte zu liefern.
Das Eco-Gütesiegel ist ein Zeichen für die Absicht von Hanwha Vision, Produkte zu liefern, und zeigt an, dass die Produkte die RoHS-Richtlinie der EU erfüllen.

Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott)

(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)
Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stoffl ichen Ressourcen zu fördern.
Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können.
Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

Korrekte Entsorgung der Batterien dieses Produkts

(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Altbatterie-Rücknahmesystem)

Die Kennzeichnung auf der Batterie bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass die Batterie zu diesem Produkt nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn die Batterie mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt der Batterie über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.
Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Batterien von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.


Hanwha
Vision